

# GERMANIA INFO!



FUSSBALL

AB SEITE 4



LAUFEN

AB SEITE 22



LIVIGNO

SEITE 40

## Einladung

zur **Jahreshauptversammlung**  
und zum **Vereinsjugendtag**

### Jahreshauptversammlung

**Donnerstag, 19. Mai 2016, 20.00 Uhr, Tenne**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Gedenken verstorbener Mitglieder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Geschäftsbericht
5. Bericht der Fußballabteilung und der weiteren Abteilungen (siehe auch Innenteil) und Aussprache
6. Bericht Jugendfußball
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Neuwahl des gesamten Vorstandes
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Bestätigung des Jugendausschusses
14. Ehrungen
15. Veranstaltungen 2016
16. Anregungen und Wünsche

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung sind schriftlich bis 1 Woche vor der Sitzung zu stellen.

### Vereinsjugendtag:

**Montag, 9. Mai 2016, 18.00 Uhr, Sportheim**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Protokoll des letzten Vereinsjugendtages
3. Ehrungen
4. Berichte
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers und des Jugendvorstandes
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Neuwahl des gesamten Jugendvorstandes
10. Veranstaltungen 2016
11. Anregungen und Wünsche

Alle Mitglieder des SV Germania Eicherscheid sind herzlich zu beiden Veranstaltungen eingeladen.

Liebe Jugendliche, unterstützt eure Trainer und den Jugendvorstand, entscheidet mit und kommt zum Vereinsjugendtag. Eine besondere persönliche Einladung erfolgt nicht mehr.

# SCHMITZ AUTOMOBILE

Bei uns finden Sie Ihr  
Wunschauto

Als Ihr Partner bieten wir Ihnen einen  
Voll-Service rund um Ihr Auto

Trierer Straße 195  
52156 Monschau-Imgenbr.  
Telefon 0 24 72 / 91 29 0

info@schmitzautomobile.de  
www.schmitzautomobile.de



## Grußwort

**LIEBE MITGLIEDER DER GERMANIA,  
LIEBE EICHERSCHIEDERINNEN UND EICHERSCHIEDER,**

die Germania kann auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Sportlich hat unser Aushängeschild die Erste Mannschaft im Sommer einen hervorragenden 4. Tabellenplatz in der Bezirksliga als Aufsteiger belegt und spielt zurzeit noch um den Aufstieg in die Landesliga mit.

Unsere Zweite Mannschaft konnte erfreulicherweise einer Abmeldung wegen Spielerknappheit so grade entgegen, hat den Klassenerhalt geschafft und spielt in der laufenden Saison mit Trainer Michael Behrendt eine wirklich gute Rolle in der Kreisliga C. Gut, dass wir auch noch eine dritte Mannschaft haben, in der sich unsere Freizeitfußballer wohl fühlen.

Erfreulicherweise hat Timo Renner die verwaiste Position des Fußballobmanns zwischenzeitlich übernommen. Unterstützt wird er von Jürgen Hillmer, der sich überwiegend um die erste Mannschaft kümmert.

Herzlichen Dank an alle Trainer, Obleute und Betreuer, sie machen einen guten und engagierten Job.

Die Jugendabteilung spielt im Fußballbereich komplett in der Spielgemeinschaft Ko-La-Ei-S. Das sind die Fußballjugendabteilungen aus Konzen, Lammersdorf, Eicherscheid und Simmerath. Ich bin mir sicher, das Modell ist zukunftsweisend und funktioniert hervorragend.

Vielen herzlichen Dank allen Jugendleitern, Übungsleiter/innen und Betreuer/innen aus dem Fußball und Freizeitsportbereich, die viele Stunden ihrer Freizeit für unsere Kinder und Jugendlichen opfern.

Unsere mittlerweile 50. Germania Info, die Kurt Förster 1976 ins Leben gerufen hat, bietet wieder viele Informationen rund um unseren Verein mit seinen vielfältigen Sportangeboten. Allen, die bei der Erstellung dieser informativen Zusammenstellung über das Vereinsleben geholfen haben danken wir herzlich.



In diesem Jahr stehen auf der Jahreshauptversammlung wieder Vorstandswahlen an. Einige Vorstandsmitglieder haben angekündigt, nicht mehr kandidieren zu wollen. Wenn man nach den Gründen fragt, hört man häufig, dass die Arbeit zu viel geworden ist. „Warum mach ich das eigentlich?“ Für sich selbst am Wenigsten. Tatsächlich ist es so, dass Aufgaben häufig alleine von den Vorständlern übernommen werden müssen und diese damit überfordert sind.

Ich appelliere vor allem an unsere aktiven Sportler, die von unseren optimalen Sportstätten und Räumlichkeiten am meisten profitieren, sich aktiv bei Helferdiensten in der Sportwoche, bei der Radtour, beim Fußballturnier, bei Sportplatzarbeiten, Renovierungen oder Diensten in der Tenne zu beteiligen. WIR sind gemeinsam ein Verein, der auf Ehrenamtlichkeit aufbaut. Nur gemeinsam schaffen wir das.

Denjenigen, seien es Aktive oder Inaktive, die als Helfer bisher den Verein unterstützt haben, danke ich herzlich. Unser Dank gilt auch den vielen Sponsoren für ihre großartige Unterstützung. Nutzen Sie weiterhin die vielen Angebote unseres Vereins. Für Anregungen und neue Ideen sind wir offen, teilen sie uns Ihre Wünsche mit.

Mit sportlichen Grüßen  
**GÜNTER SCHEIDT**  
VORSITZENDER

## Termine 2016

Mo., 09.05.	Jugendtag
So., 15.05. (Pfingsten)	Seifenkistenrennen
Do., 19.05.	Jahreshauptversammlung
So., 29.05.	Radtour mit WTC Klimmen
Sa., 25.06.	Fun-Turnier
Sa., 02.07.	Volkslauf
So., 03.07.	Messe/Frühstück – Fußball Dorfmeisterschaft
01.7. – 03.07.	Jugendturniere der Jugend- spielgemeinschaft Simmerath
Fr., 08.07.	Schülersportfest
11.07. – 23.08.	Sommerferien
09.07. – 17.07.	Fußballturnier

## Ehrungen 2016

In diesem Jahr ehren wir bei der Jahreshauptversammlung wieder Vereinsmitglieder aufgrund ihrer langjährigen Vereinszugehörigkeit.

### 70 JAHRE

Alois Kell  
Karl Löhner

### 60 JAHRE

Paul Fink

### 50 JAHRE

Ernst Kaulard  
Günter Offermann

### 25 JAHRE

Lars Küpper  
Natascha Nießen  
Holger Offermann  
Ina Offermann  
Niklas Offermann  
Dirk Pier  
Renate Scheidt  
Marc Roeben  
Lena Rosenwick  
Georg Schmidt  
Robert Schmitz

# 1. Mannschaft

INGO STEFFEN

Vierter Platz in der Abschlusstabelle der Saison 2014/2015 mit 56 Punkten, das ist keine schlechte Leistung für einen Aufsteiger. Mit unserem engagierten Trainergespann Bernhard Schmitz und Wolli Zimmer behielten wir bis zum Schluss Tuchfühlung zur Tabellenspitze, am Aufstieg in die Landesliga durfte geschnuppert werden, zu mehr reichte es aber nicht, dafür waren wahrscheinlich Mitte der Rückrunde zwei völlig unnötige Niederlagen in Wenau 0:2 und in Dremmen 2:3 verantwortlich. Eine toller Schlussspur mit 7 Siegen (unter anderem auch gegen die Spitzenteams Mariadorf 1-0 und in Kückhoven 1-0) in den letzten 8 Spielen sorgte unter dem Strich aber für Zufriedenheit unter den Beteiligten, das wohl einzige Spiel der Saison, wo wir chancenlos waren ist die 0-4 Klatsche bei dem in der Rückrunde glänzend aufgelegten Meister Inde Hahn.

Zur neuen Saison standen einem Abgang (Jens Lutterbach kehrte zum TV Konzen zurück) die Neuzugänge Sammy Nordt (A Jgd.SV Rott), Tobias Berzborn (SV Nierfeld) und Kevin Jansen (VFL Vichtal), sowie Heimkehrer Sandro Kaulard (Burgwacht Bergstein) gegenüber. Zudem entschloss sich unser langjähriger Torwart Daniel Matheis, nochmal anzupacken. Nach durchwachsender Vorbereitung mit mäßigen Leistungen im eigenen Robert Löhner Cup und beim

SV Rott gelang uns im Kreispokal allerdings der Sprung ins Finale gegen den FC Roetgen. Die begeisternden Siege beim Landesligisten Hertha Walheim 3-2 und das überraschende 3-1 gegen den Mittelrheinligisten SV Eilendorf im Halbfinale waren dabei frühe Höhepunkte der Saison. Das Finale gegen den FC Roetgen in Haaren ging leider für uns etwas unglücklich mit 2-3 verloren, dennoch stand damit die Qualifikation für den FVM-Mittelrheinpokal, und in der ersten Runde setzten wir uns verdient beim zugelosten Bezirksligisten DSK Köln auf Asche mit 1-0 durch. Die Auslosung zur zweiten Runde meinte es besser mit uns: das von allen herbeigewünschte Heimspiel, und dann noch gegen den gestandenen Mittelrheinligisten Borussia Freialdenhoven mit Ex-Nationalspieler Wilfried Hannes als Trainer war sicherlich eines der verbliebenen Wunschlose. Beim 0-4 verkaufte sich die Mannschaft zeitweise nicht schlecht, leider war das Spiel aufgrund eines schnellen 0-2 Rückstandes aber zu schnell entschieden. Die hohe Belastung forderte aber auch ihren Tribut, der vergrößerte Kader verkleinerte sich schnell durch langwierige Verletzungen und berufliche Anforderungen, (Emir Mehmedbegovic brach sich in der Vorbereitung das Schlüsselbein, Kai Hammerschmidt hinderte eine langwierige Schambeinentzündung, Jan Breuer zog sich im Spiel bei Westwacht Aachen

einen Muskelbündelriss im Oberschenkel zu, etc.... ) der Kader schmolz und die Belastung durch Meisterschaft und Pokal waren enorm hoch und sorgte für einen hohen Substanzverlust. Der dritte Tabellenplatz zur Winterpause ist deshalb hoch zu bewerten. Leider gelang uns erst am 10.Spieltag gegen Verlautenheide der erste Heimsieg. Ausgerechnet zuhause zeigten wir in der Anfangsphase der Saison ungewohnte Schwächen und ließen viele Punkte liegen. Die Bezirksliga ist in dieser Saison ausgeglichener als noch im vergangenen Jahr. Dennoch lässt diese Platzierung alle Möglichkeiten offen. In der Winterpause konnten wir uns mit Nico Rader und Lars Schumacher verstärken, die vom KFC Rocherath zu uns gestoßen sind. Zurzeit verfügen wir somit über einen ausgeglichenen großen Kader. Die gute Wintervorbereitung (inklusive einem verregneten Trainingswochenende in Eicherscheid) zeigte trotz Wetterkapriolen bereits eine gute Trainingsbeteiligung und einen deutlich höheren Konkurrenzkampf mit guten Leistungen in den Vorbereitungsspielen. Die ersten Liga -Spiele zeigen trotz einer am Ende unglücklichen Niederlage in Wenau, dass in der Rückrunde ein spannender Kampf um die Aufstiegsplätze zu erwarten ist. Mit unserem engagierten Trainerteam Bernhard und Wolli werden wir versuchen, bis zum Ende dabeizubleiben...



# GESCHENKKARTEN-AKTION



Nur gültig mit diesem Coupon

a) Nicht mit anderen Rabatt Aktionen kombinierbar; Geschenkkarte kann nicht mit einer anderen Geschenkkarte bezahlt werden; max. 2 Geschenkkarten pro Person; Aktion gültig bis zum 31. Mai 2016.

ÜBER 125x IN DEUTSCHLAND.

MEDIMAX Electronic Objekt Monschau GmbH,  
Fachmarktzentrum Imgenbroich,  
Auf Beuel 5, 52156 Monschau-Imgenbroich,  
Telefon 02472/80254-0



Einfach gut beraten.

## 2. Mannschaft

Remiskönige aus der Eifel!

Am 10.07.2015 war es so weit, der Startschuss zur Vorbereitung auf die Saison 2015/16. Unter neuer sportlicher Leitung von Michael Behrendt, vormals SG Monschau/Imgenbroich, trafen sich 2. und 3. Mannschaft zum ersten lockeren Training. Neben 11 Trainingseinheiten standen bis zum Start der Meisterschaft am 16.08.15 auch 5 Vorbereitungsspiele und 2 Turniere auf dem Programm.

Um sich einen Überblick zu verschaffen, wurden inklusive der ersten fünf Meisterschaftsspiele, 24 Spieler eingesetzt. Danach reduzierte sich die Zahl der eingesetzten Spieler auf 15 Mann. Die Ergebnisse der Vorbereitung waren durchwachsen. 3 Siege gegen Kalterherberg, Roetgen II und VfL 05 Aachen II standen 2 Niederlagen gegen Lammersdorf und DJK Dreiebn gegenüber. Insgesamt war die Vorbereitung aber in Ordnung und alle Jungs haben mo-

tiviert und tatkräftig mitgezogen.

Im ersten Meisterschaftsspiel hatten wir es dann mit dem Aufsteiger Nütheim-Schleckheim zu tun. Einen, wie sich herausstellte, unbequemen Gegner auf ungewohnter Asche. Zweimal mussten wir einem Rückstand hinterher laufen und konnten am Ende froh sein, dass der Schiedsrichter in der Schlussphase einen klaren Elfmeter gegen uns nicht gepfiffen hat. Das Spiel endete 3:3. Als nächstes standen dann zwei Heimspiele gegen Berger Preuß III und dem Titelaspiranten BW Aachen-Burscheid (z. Zt. Erster und Zweiter der Tabelle) auf dem Spielplan. Auch diese Spiele konnten wir, diesmal trotz Führung, nicht für uns entscheiden und spielten leider erneut nur unentschieden.

Der erste „Dreier“ sollte dann am 4. Spieltag gegen Raspo Brand II eingefahren werden. Der bis dahin sieg- und punktlose

Aufsteiger sollte geschlagen werden. Zumindest im Vorfeld war sich die Truppe da ziemlich sicher. Es kam dann auch wie es kommen musste, wir gingen baden. Nach der ersten Halbzeit hätten wir 2:0 führen müssen, aber stattdessen stand es nur 1:1. Über die zweite Halbzeit legen wir den Mantel des Schweigens und am Ende war das Spiel 2:3 verloren.

Was dann aber nach dem Spiel ab ging, sucht bestimmt seines Gleichen. In einem von Jan Humpert zur Verfügung gestellten „Kleinbus“ machten wir dann bis spät in den Abend eine Tour kreuz und quer durch die Region und ertränkten unseren Frust über die Niederlage bzw. stärkten unseren „Teamspirit“. Dies war dann gleichzeitig auch der Startschuss zu einer Serie von 12 Spielen ohne Niederlage: Mit 5 Siegen, 8 Unentschieden (man nennt uns auch die Remiskönige aus der Eifel) und nur 1 Niederlage rangieren wir nach dem 14. Spieltag auf einem tollen 5. Tabellenplatz der Kreisliga C Staffel 4 im Kreis Aachen.

Garant für die Konstanz unserer Leistung ist die gute Trainingsbeteiligung der Mannschaft, unser auf die Spielertypen abgestimmtes Spielsystem sowie die sehr gute Abwehrarbeit. Denn, mit nur 16 Gegentreffern stellen wir zurzeit die beste Abwehr der Liga! Einziger Wehrmutstropfen ist leider unsere schlechte Chancenverwertung, aber daran werden weiter konstant arbeiten! Was wäre wenn...!?

Unser Saisonziel, frühzeitig nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben, haben wir hoffentlich erreicht. Unser zweites Ziel, unsere jungen Spieler sowie die Neuzugänge zu integrieren, ist uns auch sehr gut gelungen. Janis Weißhaupt, Robin Grundbrecher, Marius Hermes, und Pascal Förster sind aus der Mannschaft gar nicht mehr wegzudenken. Auf dem Sprung stehen Maik Schmidt, Benedikt Baumgarten und Jan Förster. Leider hat uns Torgarant Jens Lutterbach in der Winterpause in Richtung Konzen verlassen, jedoch können wir seit Januar regelmäßig Nils Faymonville & Raphael Stollenwerk begrüßen, die aus Lammersdorf bzw. von Konzen II zu uns gewechselt sind.

Ziel für die Rückrunde wird es sein, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen und den führenden Mannschaften noch das Leben so schwer wie möglich zu machen aber auch gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel mehr als nur mit einem Unentschieden zufrieden zu sein.

MICHAEL BEHRENDT



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

**Pauls** OHG  
Gedr. Meisterbetrieb

- Konzen
- Simmerath

FACHAGRWIRT BAUMPFLEGE UND BAUMSANIERUNG

MODERNE FLORISTIK

Blumgasse 17a | 52156 Monschau-Konzen | Tel. 02472 22 92 | Fax. 02472 43 98  
info@pauls-ohg.de | www.pauls-ohg.de

## 3. Mannschaft

MEHR ALS NUR DIE „DRITTE“

DOMINIK BREUER

Des einen Freud, des anderen Leid: Konnte die dritte Mannschaft die Saison 2013/2014 noch sehr erfolgreich gestalten und mit einem sehr guten vierten Platz abschließen, war die vergangene Saison 2014/2015 eher ein Rückfall in alte Zeiten. In Endabrechnung sprang dann der zehnte Tabellenplatz mit 31 Punkten und guten 10 Siegen heraus, wobei dies vor der Hintergrund der personellen Probleme der beiden Reservemannschaften trotzdem ein beachtlicher Erfolg war.

In der aktuellen Saison übernahmen dann Manuel Schäfer und Dominik Förster den Posten am „Regiepult“ der Dritten, da es den bisherige Obmann/Trainer, Niklas Offermann, studienbedingt nach Brasilien verschlagen hat. Er drückt aber weiterhin von dort kräftig die Daumen und wird die Mannschaft hoffentlich ab März wieder unterstützen. Die Vorbereitung auf diese Saison verlief recht schleppend, da berufliche Verpflichtungen, Urlaube und Verletzungen einen regelmäßigen Trainingsbetrieb nicht zuließen. Trainingswillige Spieler nutzten jedoch die Möglichkeit sich

bei der Vorbereitung der Zweiten einzureihen und ihr Können dort unter Beweis stellen. Neu hinzugestoßen zum Kader sind zudem mehrere A-Jugendliche, die sich bereits sehr gut ins Team eingefügt haben und ohne die der regelmäßige Spielbetrieb nicht so reibungslos von statten gehen würde. Zu nennen sind hier Jan Förster, Benedikt Baumgarten, Maik Schmidt, Jannik Zirwes und Rico Offermann, die sonntäglich mit Einsatz und Kampfegeist auf dem Fußballplatz zu finden sind und aus der Mannschaft nur noch schwer wegzudenken sind. Ihre Fußballschuhe an den berühmten Nagel gehängt haben dagegen Thomas Förster und Frank Rüttgers, die die Mannschaft bei Personalnot jedoch nicht im Stich lassen werden. Die Hinrunde kann man daher auch unter der Rubrik „Findungsphase“ abhaken, da den bisher zwei Siegen leider auch zehn Niederlagen gegenüberstehen. Ebenso



unter dieser Rubrik kann man die gemeinsame Weihnachtsfeier der Zweiten & Dritten Mitte Dezember sehen, die wieder einmal gezeigt hat, dass das Miteinander der Eicherscheider Mannschaften seines Gleichen sucht und dass Kameradschaft ein wichtiger Faktor für den sportlichen Erfolg ist. Ein Dank gilt hierfür den beiden Kassenwart Andre Förster & Dominik Förster, die die Organisation dieser feuchtfrohlichen Feier übernommen haben.

In der nun anstehenden Rückrunde wird man mit Sicherheit noch den einen oder anderen Sieg einfahren, und es sollte möglich sein, den Saisonabschluss mit Tabellenplatz 10 aus der Vorsaison zu wiederholen.

### Horst Schmitz Steuerberater

### Fachberater für Unternehmens- nachfolge

(Universität Freiburg)

- ▶ Existenzgründungsberatung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ▶ Beratung der Heilberufe
- ▶ Schenkungs- und Erbschaftssteuer
- ▶ Unternehmenskauf und Nachfolgeberatung
- ▶ Unternehmensberatung und -bewertung
- ▶ Steuererklärungen und Jahresabschlüsse
- ▶ Lohn- und Finanzbuchführung, Kostenrechnung
- ▶ Vereinssteuerrecht

Kammerbruchstr. 62 · 52152 Simmerath · Tel. (02473) 79 59

[www.steuerbueroschmitz.de](http://www.steuerbueroschmitz.de)

# Alte Herren

## Ü32

### Spielbetrieb

Von der Ü32 wurden dreizehn Spiele abgeschlossen, von denen leider nur sieben ausgetragen werden konnten. Dabei gab es vier Siege, zwei Unentschieden und eine Niederlagen. Beim Blitzturnier in Kesternich sowie an der Ü32-Kreismeisterschaft konnten wir leider nicht teilnehmen. Der Hallen-Gemeindepokal 2015 wurde in diesem Jahr nicht ausgetragen. Im Supercup belegte man dann den 3. Platz. Bei der 1. Hallen-Dorfmeisterschaft der Germania hat die Ü32 in der Sekundarschule den 5. Platz belegt.

### Training

Unsere wöchentlichen Trainingseinheiten haben im letzten Sommer aufgrund von Spielermangel nur noch selten stattgefunden. Dennoch werden wir auch in diesem Jahr ab März oder April (je nach Wetterlage) wieder ein Training draußen anbieten und hoffen nochmals auf eine rege Beteiligung. Wer also Lust und Zeit hat, ist hiermit recht herzlich eingeladen. Seit November 2015 trainieren wir wieder jeden Donnerstag um 20.30 Uhr in der Sporthalle der Sekundarschule. Im Durchschnitt nehmen ca. zwölf Spieler am Training teil, unterstützt von Spielern der zweiten und dritten Mannschaft.



DANIEL STOLLENWERK

## Ü50

Die Ü50 hat den Spielbetrieb aufgrund mangelnder Resonanz leider einstellen müssen.

### Jahresabschluss und Vorweihnachtswanderung

Bei der vergangenen Jahreshauptversammlung wurde beschlossen, dass im Jahr 2015 kein Sommerfest stattfindet sollte. Dafür wurde am 19.12.2015 der Jahresabschluss in Rahmen einer Win-

terwanderung gefeiert. Bei Luise endete dann unsere Feier mit leckerem Essen und guten Getränken.

### Dankeschön

Für die gute Bewirtung danken wir auch in diesem Jahr der Gaststätte „Haus Gertrud“ vor, während und nach der Saison! Weiterhin wollen wir auch den Waschfrauen für ihre Arbeit unseren Dank aussprechen.

# Bericht des Jugendleiters

„SG KoLaEiS“: Neuer Name für einen starken Verbund

FRANZ-JOSEF RENNER

Nach dem wir im vergangenem Jahr die Kooperation mit Lammersdorf und Simmerath erweitert haben, sind wir mit allen Jugendmannschaften optimal aufgestellt. In fast allen Altersklassen können wir zwei, bis sogar drei Mannschaften in die Meisterschaftsrunden schicken.

Bereits Anfang 2015 haben sich die Jugendvorstände von Konzen, Eicherscheid, Lammersdorf und Simmerath in zahlreichen Sitzungen zusammengesetzt und die Marschroute für die Saison 2015/16 festgelegt. So konnten wir 1 A-Jgd., 2 B-Jgd., 2 C Jgd., 3 D Jgd., 3 E Jgd.- und 3 F-Jgd-Mannschaften melden. Nach erfolgreicher Vorrunde schafften unsere A- und D1-Jugendlichen den Sprung in die Leistungsliga. Beide Mannschaften spielen im oberen Tabellendrittel und versuchen die direkte Qualifikation für die Sonderliga der Saison 2016/17 zu erreichen. Alle anderen Mannschaften spielen in Kreisligen. Eine Bambinimannschaft nimmt am Spielbetrieb teil.

40 Trainer und Betreuer trainieren Woche für Woche mit unseren 15 Mann-

schaften an 4 Standorten. Die Trainingszeiten und die Abwicklung aller Meisterschaftsspiele an den 4 Standorten sind genau abgestimmt und werden von Klaus Arnolds hervorragend koordiniert. Zusätzlich haben wir noch 3 Mädchenmannschaften im Spielbetrieb, die vom TV Konzen betreut werden. Hier spielen auch einige Mädchen aus Eicherscheid.

Die Jugendvorstände haben beschlossen, dass im Winter jeder der Vereine sein eigenes Hallenturnier durchführen kann. Im Sommer wollen wir dann jeweils ein großes Jugendturnier durchführen. In diesem Jahr werden wir vom 1. bis 3. Juli in Simmerath unser Turnier veranstalten. Übrigens die „SG Ko-La-Ei-S“ ist von unseren Jugendlichen ins Leben gerufen worden, die Jugendvorstände haben den Namen gerne übernommen. Ich möchte mich bei meinen Mitstreitern der Jugendvorstände für die hervorragende, erfrischende und intensive Zusammenarbeit bedanken.

Aus Konzen: Lothar Lutterbach und Harry Call

Aus Lammersdorf: Diana Johnen und Sebastian Neue  
Aus Simmerath: Hermann Koll und Ingo Braun  
Aus Eicherscheid: Horst Schmitz und Klaus Arnolds und beim gesamten Jugendausschuss

Mein Dank geht auch an alle Betreuer und Eltern, die uns bei unserer Arbeit unterstützen.

Auch ein Dankeschön an alle, die uns beim Hallenturnier im Januar tatkräftig unterstützt haben.

Am 9. Mai findet um 18:00 Uhr unser Jugendtag im Sportheim statt. Wieder stehen Neuwahlen für den Jugendausschuss an. Unterstützt bitte euren Jugendausschuss und erscheint zu diesem Termin. Der Jugendtag sollte ein Pflichttermin für jeden Jugendlichen der Germania sein.

Für die SG KoLaEiS  
**FRANZ-JOSEF RENNER**  
JUGENDLEITER



- gutbürgerliche Küche
- Wildspezialitäten
- Frühstücksbuffet
- zwei Terrassen
- modern eingerichtete Gästezimmer






Inh. Luise Kaulard  
Bachstraße 4 · 52152 Simmerath  
Telefon 0 24 73 / 61 86 · [www.hotel-haus-gertrud.de](http://www.hotel-haus-gertrud.de)

**Öffnungszeiten**  
Mo.-Fr. 17-24 Uhr  
Sa. u. So. 10-24 Uhr  
und nach Vereinbarung

## Das Team STEFFNY



Prävention und Gesundheitsförderung mit zertifizierter Gesundheitslehrerin

- mentale Fitness
- Stressmanagement
- Entspannungstraining

**... hat einiges zu bieten**

- Osteopathie
- Kiefergelenksbehandlungen (CMD)
- Physiotherapie
- manuelle Therapie (OMT)
- Faszientherapie (FDM)
- Triggerpunkttherapie
- Lymphdrainage und Massage
- Rückenschule
- Powerplate, Body-Tec
- Laser, Elektro und Ultraschall
- ZMR (Zelle- und Milieu-Revitalisierung)
- Bioresonanztherapie (BICOM)
- NEU: Dunkelfelddiagnostik, ganzheitliche Blutuntersuchung mit ausgebildeter Therapeutin

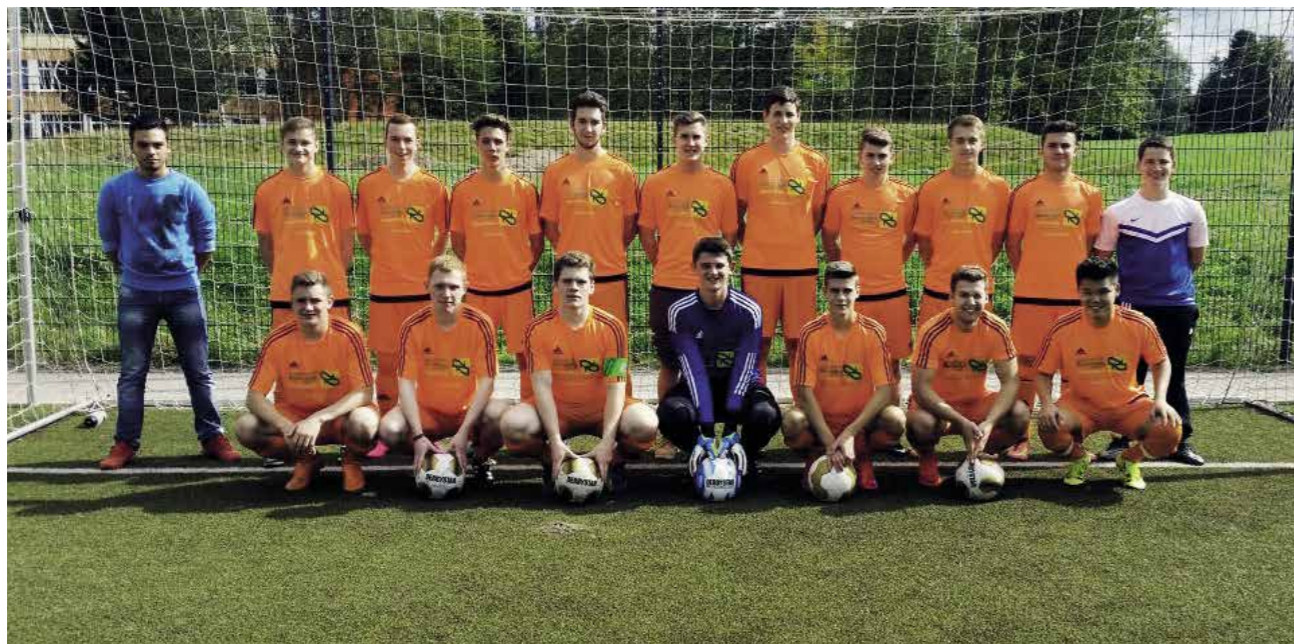


**RENÉ STEFFNY**  
Osteopath VOD  
Physiotherapeut  
Heilpraktiker

René Steffny  
Krämerstr. 28 · 52152 Simmerath  
Fon +49 (0) 2473 / 7424  
E-Mail [info@renesteffny.de](mailto:info@renesteffny.de)

# A - Jugend

JUGENDVORSTAND KO-LA-EI-S



Nachdem die Jugendvorstände KO-LA-EI-S sich für die neue Saison, in allen Mannschaften zusammen geschlossen haben, bildeten wir auch eine neue A-Jgd.

Die neue A-Jgd der Saison 15/16 stellte sich aus ca. 8 Spieler der Mannschaft Hansa Simmerath und ca. 14 Spieler der Mannschaft Konzen/Eicherscheid aus der letzten Saison. Training und

Spielbetrieb ist auf der Platzanlage von Simmerath. Als Trainer konnten wir mit Sascha von Ameln, den Trainer gewinnen, der letzte Saison die Mannschaft von Hansa Simmerath trainierte. Die Mannschaft wurde in der Qualirunde zur Leistungsliga gemeldet. Nach nur einer Niederlage in dieser Staffel spielt sie seit den Herbstferien in der Leistungsliga und steht mit 5 Siegen und einer

Niederlage 36:11 Toren momentan auf Platz 1. Sollte die Mannschaft am Ende der Saison noch oben dabei sein, kann sie die Direkte Quali für die Sonderliga der Saison 16/17 schaffen war wiederum der jetzigen B-Jgd zu Gute käm. Leider ist es uns bis jetzt nicht gelungen einen Betreuer für Sascha zu finden, der auch mal das Training von ca. 20 Spieler mit aufteilen könnte.

# UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

**FUSSBALL IST UNSERE GROSSE LEIDENSCHAFT.**

**WIR SIND DIE BASIS DES FUSSBALLS.**

**WIR SIND ÜBERALL IN DEUTSCHLAND.**

**FUSSBALL MACHT UNS STARK.**

**MEINE MANNSCHAFT, MEIN VEREIN. MEINE HEIMAT.**

**WIR LEBEN VIELFALT UND UNTERSCHIEDEN NUR BEIM KÖNNEN.**

**WIR WOLLEN GEWINNEN - ABER IMMER FAIR UND MIT RESPEKT.**

**WIR SIND EIN STARKES TEAM, GEMEINSAM PACKEN WIR AN.**

**WIR ENGAGIEREN UNS. JEDER KANN MITMACHEN.**

**WIR BIETEN WAS AUF UND NEBEN DEM PLATZ.**

**WIR SIND DER AMATEURFUSSBALL UND ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG.**

**Zum Stehling**

- Gästehaus-Restaurant-Bierstube
- Wintergarten mit 120 Plätzen
- Aussenterrassen



Restaurant mit regionaler Küche (mit Produkten aus eigener Landwirtschaft)  
Zimmer, Familiensuite, Ferienwohnungen, Apartments  
Kegelbahn  
Gemütliche Bierstube  
Wintergarten  
2 Aussenterrassen

Eupener Str. 64/66  
52156 Monschau-Mützenich  
Tel. 02472/80 25 884

Venndorf Gastlichkeit genüsslich erleben!

[www.zum-stehling.de](http://www.zum-stehling.de) [info@zum-stehling.de](mailto:info@zum-stehling.de)



# B1 - Jugend

UDO FELSER

Nach der überlegen geführten Vorrunde der Saison 2014/15 wurde die Meisterschaft der Kreisklasse I souverän mit elf Siegen und drei Unentschieden bei 70:5 Toren (siehe Tabelle) gewonnen. Besonders hervorzuheben ist, dass sich die Mannschaft im Laufe der Serie spielerisch kontinuierlich weiterentwickelt hat.

Auch die Hallensaison 14/15 verlief erfolgreich. Bei drei Turnierteilnahmen gab es zwei Siege.

An dieser Stelle möchte ich im Namen der Meistermannschaft unseren Dank an all unsere Gönner aussprechen. Ohne Euch hätten wir die verdiente Meisterfeier nicht in diesem Rahmen feiern können. Auch die kleine Feier nach dem entscheidenden Spiel, die durch unsere Jugendleiter Lothar Lutterbach und Franz-Josef Renner unterstützt wurden, war eine tolle Geste. Zur Meistermannschaft gehörten folgende Spieler:

Die aktuelle Saison 2015/16 brachte eine Neuerung dahingehend, dass zu der Spielgemeinschaft Konzen/Eicherscheid noch Lammersdorf hinzukam. So wird diese Serie mit zwei Teams gespielt. Die B1 der SG versuchte auch dieses Mal über die Qualifikationsrunde in die Leistungsklasse zu gelangen. Aufgrund der Tatsache, dass zu den Spielen zumeist nicht ausreichend Spieler zur Verfügung standen – so spielten wir beim ersten Match in Würselen nur zu zehnt in sengender Hitze – war die Qualifikation ein aussichtsloses Unterfangen. Unglücklich sicherlich die Gruppenzusammenstellung der laufenden Runde der Kreisklasse I, da hier nun beide Mannschaften unserer SG in derselben Staffel spielen. Für unsere Mannschaft stehen hier nach vier Spielen zwei Siege und ein Unentschieden bei einer Niederlage zu Buche. Das Ziel unserer Mannschaft für diese Saison muss, trotz Verletzungspech und Spielermangel, eine Platzierung im vorderen Drittel sein.



Von links nach rechts: Trainer Udo Felser, Tobias Braun, Nico Felser, Nico Pütz, Justyn Trawiski, Christof Schmitz, Janis Langohr, Sebastian Schmitz, Matthias Krings, Philipp Nickel, Frederic Bourbon, Michael Kohl, Sebastian Schreiber, Max Richter, Johannes Wergen.

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	SG Eicherscheid/Konzen	14	11	3	0	70 : 5	34	24
2	SV Nordeifel	14	9	3	2	39 : 18	16	21
3	SG Mon/Mütz/Imgenbr.	13	8	2	3	40 : 24	12	20
4	GW Mausbach	13	7	2	4	37 : 24	14	19
5	Inde Hahn	14	4	2	8	21 : 24	-25	10
6	VfR Aachen Forst	14	4	1	9	27 : 59	-7	7
7	Adler Büsbach	14	2	3	9	22 : 54	-22	7
8	Borussia Brand	14	2	0	12	24 : 72	-22	3

# B2 - Jugend

Ein echter „Jahrtausend-Jahrgang“

DIE MANNSCHAFT



Das letzte Jahr beendeten wir mit der C-Jugend-Mannschaft mit einem sehr guten zweiten Platz, da wir leider das entscheidende Spiel gegen Rhenania Eschweiler, trotz einer reifen Mannschaftsleistung, mit 3:1 verloren hatten. Auch insgesamt haben wir in dieser Saison nur 2 Spiele verloren und haben die stärkste Defensive der Liga gestellt. Auch in der Offensive konnte man wichtige Akzente setzen und viele Tore schießen.

Ab Sommer 2015 mussten wir uns – nunmehr in der B-Jugend- vom Jahrgang 2001 trennen, da diese Spieler altersbedingt weiterhin C-Jugendliche sind. Nun haben wir es mit den übrigen 2000ern aufgenommen gegen Mannschaften aus dem Jahrgang 1999/2000 zu spielen. Übrigens: Der Jahrgang 1999 unserer Spielgemeinschaft „KoLaEiS“ hat eine eigene B-Jugend, die in der gleichen Liga spielt. Wir warten gespannt auf die „Derbys“ mit unseren Heimat-Kickern!

Das erste Spiel der neuen Saison verloren wir jedoch, für uns zu deutlich, mit 6:1 gegen die SG aus Höfen/Rohren/Kalterherberg. Auf diese Niederlage folgte jedoch ein deutlicher 14:4 Sieg gegen Stolberg und ein weiterer 12:0 Sieg gegen Donnerberg.

Am Ende der Herbstrunde standen wir nun auf dem zweiten Rang und wussten, was uns nun für eine schwierige Aufgabe in der Hauptrunde erwarten würde. Das erste Spiel ging, wie in der Herbstrunde, verloren. Jedoch konnten wir nach einer starken Mannschaftsleistung im Spiel gegen VfL 05 Aachen die ersten 3 Punkte der neuen Saison in dieser schwierigen Gruppe sichern. Wir hoffen nun auch, dass noch viele Punkte folgen werden!

Ein riesengroßes Dankeschön geht dabei an:

...Sven Ewald, für viele mannschaftsinterne Abende und die Trainingseinheiten, die jedem Einzelnen immer wieder auf das Neue Spaß machen!

...Diana Johnen und Harry Call, für die, meistens super Organisation der Saison und die Lösung jedes Problems!

...den Eltern, die uns bei allen Spielen unterstützen und anfeuern!

...alle die, die vergessen wurden!

Vielen Dank!

# C - Jugend

mit 2 Mannschaften in die Saison gestartet FRANZ-JOSEF RENNER

Aufgrund der großen Anzahl an Spielern (33 Spieler), haben wir uns entschieden mit 2 Mannschaften ins Rennen zu gehen.

Die C1 besteht aus allen Spielern des Jahrgang 2001 und ein Teil 2002. Grund dafür ist, dass im nächsten Jahr alle 2001er Spieler in die B-Jugend gehen und somit schon einmal gemeinsame Spielpraxis bekommen sollen. Ebenso die Spieler des Jahrgang 2002. Die C1 wird betreut von Christoph Lützel und Jürgen Hillmer.

Die C2 spielt ausschließlich mit Kindern des Jahrgang 2002. Diese Kinder werden auch im nächsten Jahr noch in der C-Jugend bleiben und können lernen sich aufeinander einzustellen. Betreut werden sie von Paulo do Carmo und Bodo Wilden.

Das Training der C1 und C2 findet immer gemeinsam statt. Dadurch können die Spieler viel voneinander lernen und sie profitieren davon, dass sie von allen Trainern etwas lernen können. Die Trainingsbeteiligung liegt im Schnitt bei 25 Kindern. Haben jedoch beide Mannschaften zeitgleich ein Meisterschaftsspiel kommt es immer wieder zu Engpässen, so dass jeder Mannschaft

häufig nur zwölf Spieler zur Verfügung stehen, Ursachen dafür sind Verletzungen oder private Gründe.

Besonders erfreulich ist es, dass unsere Kaffee Damen bei jedem Heimspiel der C1 dabei sind. Also ein Dank an Natascha, Susanne, Erika und Dagmar. Positiv zu erwähnen ist, dass durch den Verkauf von Kaffee und Kaltgetränken schon viel Geld in unsere Mannschaftskasse eingeflossen ist. Danke Ladys.

Da sich Spieler und Trainer noch in der Findungsphase befinden, ist es auch nicht wirklich schlimm wenn es manchmal zu Meinungsverschiedenheiten kommt.

Jedoch zum guten Schluss hat sich alles wieder zum Positiven entwickelt.

So dass nicht nur das Training, sondern auch die Fahrten zu den Spielen mit sehr viel Spaß verbunden sind. Wir Trainer hoffen und wünschen uns für die Zukunft weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit den Jungs und den Eltern. Zugleich auch nochmal ein Dankeschön an die Eltern, welche uns regelmäßig zu den Auswärtsspielen begleiten um alle Kinder ans Ziel bringen zu können.



# D - Jugend Jahrgang 2003

mit Spaß aber auch erfolgsorientiert bei der Sache

Das Fußballjahr 2015 begann mit den Hallenturnieren der Germania Eicherscheid, des TuS Lammersdorf sowie des TV Konzen, wo wir jeweils mit zwei Teams teilnahmen.

Bereits Mitte Februar ging die Meisterschaft wieder los. Am Ende der Saison bot sich für Team 1 die Möglichkeit sich für die Sonderliga zu qualifizieren. Konnte das erste Spiel im 9m-Schiessen gegen VFL 05 Aachen noch gewonnen werden, verloren wir das Halbfinale knapp gegen VFR Würselen. Das anschließende Spiel um Platz 3 gegen den Kohlscheider BC haben wir dann leider auch verloren.

In der Sommerpause absolvierten wir noch jeweils mit zwei Teams Turniere in Lammersdorf und Schmidt, zudem haben wir mit einem Team in Roetgen und am Pfingstturnier in Kalterherberg teilgenommen.

Zum Eicherscheider Volkslauf am 27. Juni 2015 sind 14 Jungs mitgelaufen, drei haben sich sogar an die 10 km-Strecke gewagt, die anderen liefen 5 km. Respekt für diese Leistung!

Unseren Saisonabschluss feierten wir diesmal in der Soccerhalle in Kohlscheid. Ganz ohne Fußball geht es halt nicht!

Beim D-Jugend-Turnier der Germania haben die Jungs aus Eicherscheid, Konzen und Simmerath das erste Mal zusammen mit den Jungs aus Lammersdorf gespielt.

Am 29.07.2015 starteten wir die Vorbereitung zur neuen Saison. Unser Kader wird seitdem von zehn Jungs aus Lammersdorf plus Oliver Stephan als Trainer verstärkt.

32 Jungs des Jahrgangs 2003 laufen jetzt in zwei Teams auf. Nach anfänglichen Abstasten, haben wir es geschafft immerhin eine Trainingsbeteiligung von 26 Jungs im Schnitt zwei Mal die Woche hinzubekommen. Bisher absolvierten wir stand 30.11.2015 34 Trainingseinheiten. Das ist eine tolle Leistung der Jungs!

## Einwurf

Sommer 2015, erstes gemeinsames Kennenlerntraining der Jahrgänge 2004 und 2003 in Eicherscheid mit den Spielern der SG Konzen / Eicherscheid / Simmerath und zwölf, zum Teil noch unentschiedenen, Jungs aus Lammersdorf.

Das war schon eine beeindruckende



**Hinten von links:** Felix Mießen, Tim Eßer, Bjarne Schmitz, Kai Buchholz, Tino Egyptien, Maximilian Ruhl, Jonas Greuel, Arne Sistermans, Jason Ludwig **Mitte von links:** Tom Dressler, Max Wiechmann, Junes Davdalab, Nico Wollgarten, Niklas Hoss, Mika Indenhuck, Yassier Chentit, Florian Döhrn, Anton Müller **Vorne von links:** Patrick Hahn, Simon Schneider, Bastian Arnolds, Roman Lutterbach, Lucas Strauch, David Johnen, Miquel Braun, Tim Sistermans, Islam Amet, Ben Stephan **Es fehlen:** Lucas und Noah Katterbach, Leon Kuhlmann und Leonies Prikatzi

Kulisse die sich einem dort bot. Knapp über 50 D-Jugendliche und fünf Trainer bei einer Trainingseinheit ist schon erstaunlich und nicht alltäglich. (Mittlerweile doch schon alltäglich, da sich die Trainingsbeteiligung Woche für Woche in diesen Regionen bewegt). Nach diesem Training haben sich alle zwölf aus Lammersdorf für die "neue" SG KoLaEIS (zwei im Jg. 2004 und zehn im Jg. 2003) entschieden. An dieser Stelle vielen Dank für die freundliche Aufnahme in der SG.

Nach den fünf Qualispielen in verschiedenen Staffeln belegte Team 1 den ersten und Team 2 den vierten Platz in seiner jeweiligen Staffel, was bedeutet, dass Team 1 in der Leistungsliga starten konnte. Hier ist das Team gut dabei und spielt um den Aufstieg in die Sonderliga. Zudem überwintert das Team im Pokalwettbewerb, wo es als einziges Eiferer Team in den Top acht Mannschaften des Kreises Aachen noch vertreten ist. Das Viertelfinale wird am 09.03.2016 gegen Hertha Walheim gespielt. Auch hier ist das Team nicht chancenlos. Bei einem Sieg winkt die Qualifikation auf Verbandsebene in diesem Wettbewerb zu spielen.

Die Zeit bis nach Karneval haben wir wie immer im Winter genutzt um an

Hallenturnieren teilzunehmen. Von vier Turnieren wurden 2 gewonnen und zweimal belegte man den zweiten Platz. Am 20.02.2016 ging es dann für Team 1 mit der Meisterschaft los. Aufgrund des Wetters gab es nicht viel Gelegenheit draußen zu trainieren. Trotzdem schaffte das Team beim FV Vaalserquartier die Punkte mit nach Hause zunehmen. Es war dann im Nachhinein mit 4:1 auch relativ deutlich. Durch viele Spielausfälle wird es bis Ostern stressig. Es stehen vom 02.03.2016-16.03.2016 sechs Meisterschaftsspiele an. Und natürlich das oben erwähnte Pokalspiel.

Wir möchten noch erwähnen das unser Trainerkollege Julian Damerau erfolgreich seine Schiedsrichterprüfung bestanden hat. Leider steht er uns deswegen zu den Spielen nicht mehr zur Verfügung. Für uns nicht so schön, für die Vereine und auch zum animieren eine ganz tolle Sache.

Wir wünschen Julian viel Erfolg und auch immer das Händchen richtige Entscheidungen zu treffen!

Auch möchten wir uns bei den Vorständen, den Eltern und besonders bei unseren Frauen bedanken. DANKE für die tolle Unterstützung.

Weiterer Dank gilt auch Tim Hutmacher und Micheal Greuel die unsere Torhüter fit machen.

## DIE TRAINER:

OLIVER STEPHAN, KLAUS SCHNEIDER, MARIO HOSS UND KLAUS ARNOLDS.

# D - Jugend Jahrgang 2004

MARIO TOUSSAINT

Gemeinsam mit den Jungs des Jahrgangs 2005 aus Konzen und Eicherscheid haben wir die Frühjahrsrunde 2015 in der E-Jugend mit einem 2. Platz abgeschlossen. Neben diesem achtsamen Erfolg konnten wir etliche Pokale in den Winter- und Sommerturnieren einsammeln. Hier stachen besonders die Sieger-Wanderpokale des Hallenturniers des FC Imgenbroich und des Sommerturniers des Tus Schmidt heraus. Aber auch ausserhalb des Sportplatzgeländes zeigten die Jungs ihre vielseitigen Talente, ob beim Schwimmen in Monschau, beim Wettrodeln in Kalterherberg oder im Karneval. Hier möchte ich erwähnen, dass wir mit Manuel Kreutz (Konzen) und Leon Bertram (Eicherscheid) zwei echte Prinzen des Karnevals zu Unseren zählen durften.

Mit entsprechend guter Stimmung haben wir unseren Abschluss wieder, fast schon traditionell, mit einem Zeltlager auf dem Sportplatzgelände gefeiert.

Mit Ende der Saison verliessen uns Sascha Ungermann, Mika Weiss, Frederick Seifert und Marco Daun. Sie dürfen noch eine weitere Saison E-Jugend spielen.

Hinzugekommen sind dafür Luca Offermann, Florent Kamberi, Luca Friedrich und Lukas Wilden (Simmerath und Lammersdorf).

Die grossen Jungs mussten aber nun feststellen, dass der Sportplatz plötzlich viel



**v.l.n.r stehend:** Mario Toussaint, Christoph Call, David Kaulard, Luca Offermann, Leon Bertram, Florent Kamberi, Tino Lennartz, Maurice Toussaint, Manuel Kreutz, Simon Woff, Jonas Call **kniend:** Kim Neumann, Philipp Krings, Lukas Wilden, Janne Greuel, Tim Jung, Phil Mathey, Jonas Linzenich, Robin Lennartz

länger und breiter und der Weg bis zum gegnerischen Tor oft noch weiter ist.

Trotz der Neuerungen hatten wir uns zur Qualifikationsrunde für die Leistungsklasse und den Sparkassenpokal angemeldet. Im Pokal mussten wir in der 1. Runde gegen TSV Hertha Walheim (Jahrgang 2003) antreten. Mit einem beachtlichen Ehrgeiz konnten die Jungs lange Zeit ein Unentschieden halten, mussten sich aber letztlich noch mit einem 1:2 geschlagen geben. In der Qualifikationsrunde zur Leistungsklasse konnten die Jungs leider nicht so

stark aufspielen. Hier waren uns die zugeeilten Gegner überlegen. Daher spielen wir derzeit in der Kreisklasse. Aber auch in dieser Klasse sind die gegnerischen Mannschaften gut aufgestellt. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir uns zum Saisonende im oberen Tabellendrittel befinden werden.

Mein besonderer Dank gilt diesmal meinem neuen Co-Trainer Jonas Call. Er spielt selbst noch in der B-Jugend, findet aber dennoch Zeit uns beim Training und den Spielen zu unterstützen.

*Getränke sind unser Bier!*



Familienunternehmen  
**Baum**  
GmbH & Co.KG

Johannes

**Getränkefachgroßhandel**

Siemensring • 53925 Kall • Tel. 02441- 4703 • Fax -6075

*Das Weinfachgeschäft in der Eifel!*

**WEINBAUM**

info@weinbaum.de • www.weinbaum.de



# E – Jugend Jahrgang 2005, SG Ko-La-Ei-S

DAS TRAINERTEAM: KARIN RUHL, AXEL PETERS, DAVID MOHREN, MARCEL HERMANN, INGO STEFFEN, SEBASTIAN NEUE & KONNY LONSKY

In unserer Mannschaft standen in diesem Jahr einige Veränderungen an, da unser Simmerather Trainer Daniel Matheis leider aus persönlichen Gründen im Sommer aufhörte und wir uns nach intensiven und guten Gesprächen mit den benachbarten Vereinen Germania Eicherscheid, TV Konzen und TUS Lammersdorf dafür entschieden haben, ab der Saison 2015/2016 auch hier die Spielgemeinschaft einzugehen.

Somit war die Zeit ab den Sommerferien davon geprägt, insgesamt 22 Kinder aus 4 Orten und 6 Trainer fußballerisch und organisatorisch zusammenwachsen zu lassen.

In die Saison starteten wir mit zwei Mannschaften in der Staffel 8. In einer recht ausgeglichenen Gruppe mit SV Nordeifel, Tura Monschau, SG Rott / Roetgen und VfL Vichttal



**Obere Reihe stehend (l. n. r.):** Joel Do Carmo, Konny Lonsky, Luis Kuhlmann, Kilian Heck, Kevin Wald, Oliver Strauch, Lukas Mohren, Marco Daun, Sascha Ungermann, Karin Ruhl, David Mohren, Axel Peters, Marcel Hermanns **Mittlere Reihe kniend (l. n. r.):** (Paul Ruhl), Mika Förster, Konrad Schröder, Simon Waldbröl, Justus Dorazil, Max Peters, Simon Svacko, David Schröder, Benedikt Claßen, Frederick Seifert **Untere Reihe liegend (l. n. r.):** Luis Steffen, David Ruhl, Luca Kehrer **Es fehlen:** Eric Lutterbach, Jannik Clement, Lars Buchholz, Marius Logen, Ingo Steffen, Sebastian Neue

belegten wir die Plätze 1 (nach 9 Siegen und einem Unentschieden) und 5 (1 Sieg und ein Unentschieden).

Wir möchten diese Saison als Vorbereitung sehen für die kommende Saison als D-Jugend, in der wir als 9-er Mannschaft taktisch und spielerisch stark starten möchten. Bei unserem ersten gemeinsamen Hallenturnier von SV Nordeifel gingen wir ungeschlagen als Turniersieger vom Platz. Wir freuen uns schon auf weitere Hallenturnie-

re, die Frühjahrsrunde der Meisterschaft sowie gemeinsame Aktionen wie Weihnachtstfeier in der Soccerhalle in Kohlscheid, Besuch des DFB – Mobils am 11.1. und besonders auf unsere Teilnahme an der Mini-EM in Kaiserslautern Pfingsten 2016. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Eltern, die uns bei unserer Arbeit unterstützen und bei den Heimspielen mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen unsere Mannschaftskasse klingeln lassen.



# F1 – Jugend

Die F1 schaut auf ein turbulentes Jahr zurück

DANIEL STOLLENWERK

Bei der letzten Frühjahrsrunde hat die F-Jugend in einer Gruppe ohne Eifler Beteiligung gespielt. Unsere Gegner waren FV Eschweiler, Jugendsport Wenau, SG Stolberg, Inde Hahn und SC Berger Preuß. Hier konnte sich unsere Mannschaft auf höherem Niveau messen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit 3 höheren Niederlagen, kamen wir besser zurecht und waren nie chancenlos in den weiteren Begegnungen. Mit vier Niederlagen und 4 Unentschieden haben wir uns recht gut geschlagen.

Im Mai haben wir dann ein Einlage-spiel im Stadion bei Bayer Leverkusen bestritten, welches wir über ein Losverfahren gewonnen hatten. Wir spielten dort gegen einen 2006-Jahrgang und haben das Spiel nur knapp mit 2:1 verloren. Danach durften wir gemeinsam mit unseren Familien das Bundesligaspiel Bayer Leverkusen – TSG Hoffenheim anschauen.

In der Sommerrunde spielten wir wieder eine bessere Rolle. Wir mussten uns gegen Breinig und Vichttal geschlagen geben, wobei wir nur knappe Niederlagen einstecken mussten. Die Eifler Mannschaften SV Nordeifel, Rott/Roetgen und Tura Monschau konnten wir alle hinter uns lassen und somit belegten wir einen guten 3. Platz.

Am 12.12. war unsere F-Jugend zum Einlaufen mit der Alemannia eingeladen. Anschließend schauten wir uns das Spiel gegen Rot-Weiss Ahlen an.

Seit Sommer trainieren wir abwechselnd montags in Eicherscheid und donnerstags in Lammersdorf ab 17:30 Uhr draußen sowie in der Winterzeit seit November montags weiterhin je nach Witterungsverhältnissen in Eicherscheid auf dem Kunstrasenplatz und donnerstags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr in der Dreifachhalle in Simmerath.

Als Unterstützung konnten wir Lukas Schmidt aus einer unserer Jugendmannschaften hinzugewinnen. Vielen Dank nochmal für deine Hilfe.

In der Winterpause wurden bereits 4 Hallenturniere bestritten bei denen wir zweimal den 1. und zweimal den 3. Platz erreichen konnten. Das Turnier der Germania steht noch aus bei dem wir hoffentlich auch erfolgreich spielen werden.

Für die kommende Frühjahrsrunde wurden wir aufgrund unserer guten

Platzierung wieder in einer stärkeren Gruppe eingeordnet. Wir spielen gegen Raspo Brand, VFR Aachen Forst, Adler Büsbach, Burtscheider TV und Inde Hahn 2.

In diesem Jahr gab es für die F1 keine Weihnachtsfeier. Daher wird wieder im Sommer ein gemeinsames Grillfest veranstaltet.

Bei Interesse bitte bei Kalle Entgens oder Daniel Stollenwerk melden oder beim Training der F-Jugend vorbeischauen.



# E – Jugend Jahrgang 2006

MICHAEL WERNER, STEFAN ANDERS, BERND STEFFENS UND OSWALD SCHEIDT

Da in der Spielzeit 2014/2015 das Trainer-team leider keine Zeit fand für eine Abschlussfeier mit der Mannschaft, hatten wir beschlossen, die Saison 2015/2016 mit einem Wochenend-camp zu eröffnen. Dazu waren alle Spieler, deren Eltern und Geschwister eingeladen. Frei-tag, dem 28.08. haben wir uns alle getroffen und sind gemeinsam nach Blens auf den Campingplatz gefahren. Die Kinder haben die Zelte bezogen und die Eltern bereiteten einen schönen Nachmittag bzw. Abend vor.

Nach einer kurzen Traineransprache und dem gemeinsamen kennenlernen, wir haben neue Mitspieler, sind wir zum gemütlichen Teil des Abend übergegangen. Wir haben gegrillt und zusätzlich gab es noch Salate, Kuchen und andere Leckereien. Als die Dämmerung eingesetzt hatte, haben wir uns gemeinsam auf eine Nacht-wanderung begeben. Im Dunkeln über Stock und Stein und durch den Wald sind alle wohlbehalten wieder angekommen.

Die Eltern haben sich verabschiedet und die Jungs sind nach einer Runde am Lagerfeuer in die Zelte. Am Samstagmorgen ging es nach dem gemeinsamen Frühstück zum ersten Meisterschafts-spiel nach Hahn, was wir leider verloren haben. Zurück und kaputt vom Spiel war großes Entspannen am Pool angesagt. Am Abend haben die Kinder gemeinsam das Essen vorbereitet, es gab Gulasch aus dem Kessel. Nach der „Fütterung“, so kann man es schon sagen

(alle wollten Nachschlag), war Freizeit angesagt. Manche der Jungs waren mutig, siehe Bilder. Die Rur hatte nur 4° bis 8° C Wassertemperatur. Als die Dunkelheit hereinbrach, saßen wir wieder am Lagerfeuer und haben uns Geschichten erzählt. Am Sonntag nach dem Frühstück machten wir uns nochmals zum Pool auf, bis die Eltern ankamen. Danach war großes Aufräumen und die Abreise angesagt. Ich möchte mich hier nochmals bedanken bei den Kindern für eine klasse

Kameradschaft und das keiner aus dem Rahmen gefallen ist. Bei den Eltern, für die Hilfe beim Abbau und die erstklassige Versorgung. Beim Trainerteam, ohne deren okay und Mitwirkung das nicht möglich gewesen wäre. Ein besonderer Dank geht an Tobias, der die zwei Tage als Betreuer und Hilfeleistender mit dabei war. Wir sind froh, dass alles so wunderbar funktioniert hat und alle gesund und munter wieder zu Hause angekommen sind.

Eine Danksagung habe ich noch vergessen, sowas aber auch! Danke lieber Wettergott für das genialste Wetter was man sich wünschen kann, 28 °C und Sonne satt. Danke! Wir sind immer auf der Suche nach Kindern, die Spaß am Fußball haben. Wir trainieren immer Dienstag um 17.30 Uhr Sportplatz Konzen und Donnerstag 17.30 Uhr Sportplatz Simmerath (im Winter donnerstags, 17.00 Uhr in der Dreifachhalle Simmerath).

# F2 - Jugend Jahrgang 2008

FRANZ-JOSEF RENNER



Hansa Simmerath, Marcel Indenhuck / TV Konzen sowie Patrick Wilden und Michael Leibing / Germania Eicherscheid.

Das Training findet Mittwochs um 17.00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Simmerath und Freitags um 16.30 Uhr auf dem Sportplatz

Im Sommer 2015 wurde die neue Spielgemeinschaft Konzen-Lammersdorf-Eicherscheid-Simmerath, kurz SG KoLaEiS, gegründet. Die Trainingsgemeinschaft F2 2008 umfasst 27 Kinder und 6 Betreuer. Die Betreuer sind Frank Braun und Heiko Bachmann / TuS Lammersdorf, Thomas Hienen /

Lammersdorf statt. In der Winterzeit wird stattdessen um 17.00 Uhr in der Dreifach-Turnhalle in Simmerath trainiert. Um möglichst vielen Kindern das Spielen zu ermöglichen, haben wir uns entschlossen, zwei Mannschaften zu bilden. Dadurch haben wir mit beiden Mannschaften in einer Staffel mit

TURA Monschau, Rott- Roetgen, VfL Vichtal und Inde-Hahn die Saison erfolgreich bestritten.

In der Hallensaison haben wir an verschiedenen Turnieren teilgenommen und unter anderem mehrfach die zweiten Plätze belegt.

In der Frühjahrssaison 2016 wird eine Mannschaft in einer Staffel mit Raspo Brand, Adler Büsbach, VfL Vichtal, SC Berger Preuß und Tura Monschau und die andere Mannschaft in einer Staffel mit VfL 05 Aachen, VfR Würselen, FV Vaalserquartier, SV Eilendorf und DJK SF Dorff spielen.

Zur großen Freude der Kinder gab es im vergangenen Jahr wieder eine schöne Weihnachtsfeier.

Interessierte Kinder melden sich bitte bei den oben genannten Betreuern oder kommen zu den angegebenen Trainingszeiten.

## Bambinis

DANIEL STOLLENWERK

### Saison 2015/2016

Am Anfang des Jahres 2015 haben an einigen Hallenturnieren teilgenommen, für uns steht der Sportliche Erfolg nicht an erster Stelle es geht vielmehr darum das die Kinder Freude haben. Bis Ostern fand unser Training in der Turnhalle Konzen statt, danach haben wir abwechselnd in Eicherscheid und Konzen trainiert. Im Sommer haben wir am Pfingstturnier in Roetgen teilgenommen. Bei unserem Sommerturnier hatten wir dann Besuch vom 1.FC Köln, Frank Schäfer übernahm die Siegerehrung bei unserem Turnier und brachte auch ein paar Geschenke mit. Im September fand unser 1. Spendenturnier unter dem Motto Kinder schießen Tore für Kinder mit Handicap statt. Das Turnier soll zukünftig jedes Jahr am 2.Sonntag im September stattfinden. Dieses Jahr war 15 Mannschaften in Eicherscheid zu Gast, bei gutem Wetter und toller Unterstützung der Provinzial Versicherung und Bayer Leverkusen ist es gelungen ein tolles Turnier auszurichten. Mit der Unterstützung von 45 Firmen aus der Region und durch tolle Tore

unserer kleinen Stars haben wir 2500 Euro gesammelt. Dieses Geld konnten dann unsere Jugendleiter auf dem Monschauer Wirtschaftstag an die Förderschule Nordeifel, die integrativen Kindergärten in Simmerath, Roetgen und Monschau, sowie die Kindergärten in Eicherscheid und Konzen übergeben. Seit September trainieren die Kinder aus Lammersdorf mit uns zusammen und so wächst die SG Ko La Ei S immer mehr zusammen. Unser Trainerstab ist auf 11 Betreuer angestiegen, unsere B-Jugendlichen machen ihre Aufgabe sehr gut und fünf konnten in den Herbstferien ihren Vereinsassistenten machen. Im Dezember haben unsere Kinder an drei Turnieren teilgenommen das Turnier des SV Nordeifel konnten wir dann auch gewinnen. Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bedanken, die uns bei unseren Turnieren unterstützt haben. Genauso gilt ein besonderer Dank unseren Trainern, so-

wie unseren Jugendvorständen die uns immer Helfen wenn wir sie brauchen. Sollte jetzt jemand Lust haben bei den Bambinies zu spielen dann kommt einfach Dienstags nach Simmerath in die Turnhalle an der Sekundarschule, wir trainieren immer von 16-17 Uhr und freuen uns auf jedes Kind.

Kontakt: Guido Retz  
Telefon: 02472/940262 oder E-Mail:  
tore-fuer-kinder-mit-handicap@web.de



# Kinderleichtathletik 2015

GÜNTER SCHEIDT

Circa 20 Kinder treffen sich regelmäßig unter Leitung von Claudia Jansen und Christel Hüppgens zu den Leichtathletik Spiel- und Übungsstunden auf dem Sportplatz. Im Winter weicht man auf die Gymnastikhalle Eicherscheid aus.

Ganzjährig findet diese Übungsstunde **mittwochs von 17.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr** statt. Mädchen und Jungen bis 15 Jahre sind herzlich willkommen, um auf dem schönen Rasensportplatz mit den sanierten Leichtathletikanlagen dieser tollen Sportart nachzugehen.

Die Kinder haben ihren Spaß bei lustigen Spielen, vielen alternativen Lauf- und Spielformen sowie dem traditionellen Laufen, Springen und Werfen.

Herzlichen Dank den engagierten Übungsleiterinnen Claudia und Christel, die sich Woche für Woche Zeit nimmt und sich intensiv um die Kinder kümmert.

Die Kinder haben auch an zwei Wettkämpfen in Rohren und Höfen teilgenommen und konnten so Wettkampferfahrung sammeln.

Mit 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war unser Schülersportfest in die-



Die Vereinsmeister im Dreikampf 2015

### Schülerinnen

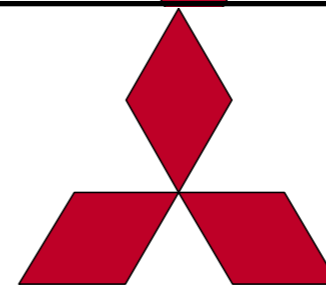
- W3 Jansen, Hanna
- W4 Förster, Emmy
- W5 Klinkhammer, Amely
- W6 Lennartz, Marie
- W7 Klinkhammer, Maria
- W8 Strauch, Kim

### Schüler

- M5 Jansen, Julian
- M7 Strauch, Nik
- M8 Schmidt, Noah
- M11 Arnolds, Bastian
- M12 Hoss, Niklas

sem Jahr wieder ordentlich besucht. Es war ganz toll, dass davon 27 Kinder aus unserem Verein teilgenommen haben.

In diesem Jahr findet das Schülersportfest am **Freitag, den 08. Juli um 18 Uhr** statt. Es wäre super, wenn wieder so viele Vereinsmitglieder teilnehmen würden. Wie immer gibt es auch wieder schöne Preise zu gewinnen.



**MITSUBISHI  
MOTORS**

Eicherscheid 25  
52152 Simmerath

**Autohaus  
OFFERMANN**

Tel. 02473 8028  
Fax 02473 6258

[www.autohaus-offermann.de](http://www.autohaus-offermann.de)  
[info@autohaus-offermann.de](mailto:info@autohaus-offermann.de)

# Im zehnten Jahr auf hohem Niveau

## Fußball-Juniorinnen: Wo TV Konzen drauf steht, ist die ganze Nordeifel drin

Eigentlich darf die Abteilung Fußball-Juniorinnen 2016 ein Jubiläum feiern. Dann nämlich ist es genau zehn Jahre her, da man mit den damals Verantwortlichen beschloss, das Projekt Mädchenfußball beim TV Konzen etwas intensiver anzugehen. Aus einer 7er-Mannschaft mit großen Altersunterschieden wurden erst getrennte B- und C-Mädchen, später dann sogar noch D-Mädels, mit den älteren Mannschaften wechselte man in den Spielbetrieb auf Mittelrheinebene, um mit 11er-Mannschaften auf großem Feld und große Tore „richtig Fußball“ spielen zu können. In den 10 Jahren seither sind wir vielen Vereinen begegnet, die Ähnliches versucht haben, jedoch sind diese fast allesamt nach drei oder vier Jahren wieder aus dem leistungsorientierten Juniorinnenfußball verschwunden – der TV Konzen aber ist immer noch da. Und wie.



**Saison 2015/16** Unsere U17-Mittelrheinligamannschaft der laufenden Saison  
**hintere Reihe v. li.:** Merle Mangartz, Maike Stollenwerk, Sarah Legge, Viola Fieber, Pia Förster, Merit Breuer, Celine Gennies, Vera Schrouff, Sophie Wever. **Vordere Reihe v. li.:** Carolin Gerards, Maxine Förster, Lisa Drösch, Gina Jumpers, Denise Conrads, Ann-Cathrin Jacobs, Sophia Krajco, Michelle Breuer. Es fehlt: Larissa Gennies

## B-Juniorinnen: Zusammen sind wir stark!

Die Saison 2015/2016 begann bei den B-Juniorinnen mit einem Umbruch. Aufgrund zahlreicher Abgänge von Spielerinnen zu den Damen, wurden 9 Mädchen aus der C hochgezogen, um überhaupt eine B-Mannschaft melden zu können. Das allerdings bedeutete, dass mehr als die Hälfte der neu formierten Mannschaft zu jung für eine altersgerechte Aufteilung war. Die Hauptaufgabe des Trainerteams (bestehend aus Julia Breuer, Gina Gerards, Bernd Jum-

pers und Andreas Schmalen) war es, dafür zu sorgen, dass sich erst mal eine funktionierende Mannschaft und ein guter Teamgeist entwickelten. Des Weiteren sollten eventuelle Leistungsdefizite schnell aufgeholt werden, damit man sich in der sehr starken Mittelrheinliga behaupten kann.

Doch in beiden Punkten wurden die Trainer überrascht. Die Einstellung aller Mädchen war phänomenal, und innerhalb kürzester Zeit und einer sehr effektiven Vorbereitung stand eine Truppe auf dem Platz, der man nicht anmerkte, dass sie sich bis vor kurzem kaum kannte. Sämtliche Spielerinnen zogen während der harten Vorbereitung mit und besiegelten den guten und neu entstandenen Teamgeist mit einem fröhlichen Mannschaftsabend vor Beginn der Saison. Die anfängliche Zielsetzung war verhalten, da man nicht wusste, wie man sich nun als

so junge Mannschaft im Feld der „alten“ und erfahrenen Gegner behaupten können. Ein Nichtabstieg war Priorität, jedoch jetzt ist abzusehen, dass die anfänglich pessimistischen Einschätzungen revidiert werden können. Die Mädchen werden die Saison, unabhängig vom Tabellenplatz, spielerisch erfolgreich beenden können.

Dieser gute Eindruck bestätigte sich Ende Januar, als unsere B-Mädchen Hallenkreismeister wurden, damit den Kreis Aachen auf Verbandsebene vertreten werden und den hohen Favoriten Alemannia Aachen hinter sich ließen. Für die Osterferien haben sich die Mädels etwas ganz Besonderes überlegt. Es wird erstmalig ein internationales Turnier für U17-Mädchen in Spanien besucht. Vom 19.-24. März möchte man am Trofeo Mediterraneo in der Nähe Barcelonas teilnehmen, um sich auch über Deutschlands Grenzen hinaus mit anderen Mädchenmannschaften verschiedener Länder zu messen. Vielleicht steht dann auch einem Besuch in Europas größtem Stadion mit ca. 100.000 Plätzen, dem Camp Nou nichts im Wege. Sich einmal im Leben wie Lionel Messi zu fühlen, ist wohl der Traum vieler Fußballer/innen.



**Saison 2015/16** Unsere U15 der laufenden Saison  
**von rechts:** Annalena Hunds, Jenny Leipelt, Lea Conrads, Anne Richter, Selina Wüller, Pia Breuer, Nele Weishaupt, Patricia Scheidt, Hannah Theißen, Pauline Hunds, Malin Horsch und Tina Steinröx sowie die Maskottchen Marlon und Paul und Betreuerin Karin Hunds. **Es fehlen:** Julia Offermann und Femke Zenden.

## C-Juniorinnen: Es wächst etwas zusammen

In der Altersklasse U15 hätten wir in diesem Jahr altersmäßig sicherlich eine Mannschaft, die aufgrund unseres bärenstarken Jahrgangs 2001 selbst auf Mittelrheinebene ganz oben mitmischen könnte. Hätte, hätte, Fahrradkette. Da die U17 nun mal unser Aushängeschild ist und wir diese auf jeden Fall in der Mittelrheinliga belassen möchten, wurden vor Saisonbeginn neun 2001er-Mädels in die B hochgezogen, die dort, wie im Abschnitt vorher beschrieben, eine starke Saison spielen.

Somit mussten wir mit den C-Mädchen vom Verbands- in den Kreisspielbetrieb wechseln, weil nur noch ein Kader von 13 Mädchen blieb und nur eine 9er-Mannschaft gemeldet werden konnte. Diese sehr junge Mannschaft, mit nur zwei 2001ern, aber drei Spielerinnen im D-Jugendalter, schlägt sich bislang allerdings sehr achtbar. In den acht Spielen konnte die Mannschaft drei Siege und ein tolles Unentschieden beim Tabellenführer feiern und endete mit zehn Punkten bei 17:17 Toren auf dem dritten Tabellenplatz der Staffel 1.

Das Trainerteam besteht aus insgesamt fünf Personen, da das letztjährige Trainerteam aus beruflichen und privaten Gründen nicht immer beim Training

## D-Juniorinnen: Die Tabelle lügt

„Den letzten beißen die Hunde“ könnte man über unsere D-Mädchen sagen, weil sie als jüngste unserer drei Juniorinnenmannschaften manchmal Spielerinnen „nach oben“, also in ältere Altersklassen abgeben müssen, selbst aber im Laufe der Saison keine Verstärkung aus jüngeren Teams bekommen können, weil sie eben das jüngste Team sind. In der laufenden Saison wechselten so drei Mädchen fest in die C-Juniorinnenmannschaft, so dass es bisweilen eng wurde, zu den Spielen eine vollständige Mannschaft stellen zu können. Letztlich ist das dem Trainerteam Alina Schillings und Nikolai Huppertz aber immer gelungen. Seit kurzem werden die Beiden von Denise Tüxen, ebenso wie Julia Hermanns bei den C-Mädchen eine sehr gute Spielerin unserer



Mit dieser Mannschaft feierte unsere U13 den ersten Saisonsieg  
**von links:** Betreuer Nikolai Huppertz, Anne Gillessen, Lea Förster, Malin Horsch, Anna Lena Kuck, Yasmin und Samira Nießen, Dana Franken und Trainerin Alina Schillings sowie vorne Angi Ohlinger. Es fehlen Pauline Braun, Celina Lang, Nadine Legge, Maya Offermann und Annika Overhage.

und bei den Spielen dabei sein kann. Die sportliche Leitung obliegt Ellen Legge, die seit einigen Wochen erfreulicherweise von Julia Hermanns, Spielerin der ersten Damenmannschaft, unterstützt wird. Chefbetreuerin des Teams ist aber Karin Hunds, wo

alle Zügel zusammenlaufen. Zum Betreuungsteam gehören darüber hinaus Joshua Lambertz und Heiner Schepp.

## MÄDELS AUFGEFASST: TV KONZEN SUCHT TALENTE!

Wir sind immer auf der Suche nach talentierten Mädchen, die gerne bei uns im Verein spielen möchten. Der beste Weg zum Fußballspielen führt auch bei den Mädels über die Bambini-, F- und E-Jugendmannschaften im Verein des Wohnortes, wo sie im Zusammenspiel mit Jungs die nötige „Härte“ erlangen. Oder man geht einfach mal mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr zum Training auf dem Konzener Sportplatz (von Dezember bis Anfang März in der Halle Gymnasium in Monschau) und schnuppert mal rein. Kurz vor den Sommerferien wird es auch wieder einen „Tag des Mädchenfußballs“ für alle Schulen in der Nordeifel geben, der in den letzten Jahren stets viele Mädchen für das Fußballspielen hat begeistern können. Weitere Informationen gibt es bei allen TrainerInnen und BetreuerInnen unserer drei Mädchenmannschaften.



# Volkslauf 2015 – Thomas Rubel hat die Nase vorn

38. Internationaler Volkslauf und 14. Halbmarathon in Eicherscheid MANFRED SCHMITZ

**Nordeifel.** Bei strahlendem Sommerwetter und moderaten Temperaturen gingen am Samstag insgesamt 366 Läufer und Läuferinnen und zudem eine Handvoll Nordic Walker beim 38. internationalen Volkslauf in Verbindung mit dem 14. Halbmarathon in Eicherscheid an den Start. 92 Sportler starteten über die Distanz von 21 Kilometern. Den stärksten Zuspruch fand aber der Lauf über fünf Kilometer; ihn bewältigten 116 Aktive. Das Feld, zu einem Drittel weiblich bestückt, wurde betreut von Dr. Gerhard Schwafertz und einem Team des DRK-Simmerath. Für die Besetzung der Streckenposten sorgte Eicherscheids Freiwillige Feuerwehr, unterstützt von ehrenamtlichen Helfern im Germania-Trikot. Ihnen allen dankte SV-Vorsitzender Günter Scheidt für deren Einsatz.

Die Jüngste unterwegs war die dreijährige Hanna Jansen, die Seniorin im Feld Helga Miketta (74). Das zweijährige Baby Max Wirtz war der jüngste Teilnehmer, Josef Krammer (87) der älteste.

Nie zuvor in der Geschichte des Eicherscheider Volkslaufes fanden sich so viele einheimische Sportler auf dem Treppchen und Rängen. Sieger über die Halbmarathon-Distanz wurde Thomas Rubel vom TV Konzen. Der 34-jährige Polizeibeamte gewann den Golddorf-Klassiker zum ersten Mal, aber: „Auf Bahn und Rasen an der Bachstraße startete ich schon, da war ich nicht einmal zehn.“ Rubel benötigte 1:23:41,8 Stunden bis zur Zielankunft und war damit 70 Sekunden schneller als Tom Frauenrath vom Simmerather Team „coolart“. Mit weiteren 13 Sekunden Rückstand kam Jochen Kuck (LG Mützenich) als Dritter ins Ziel.



Auch Martina Görlich aus der Mannschaft „Skikeller Kaulard & Schroiff“ ließ zur „Stadion-Ehrenrunde“ keinen Zweifel an ihrem Sieg. Die 25-Jährige benötigte 1:29:59,5 Stunden bis zum Ziel. Eva Offermann (DJK Herzogenrath) und Susanne Vizzari (TuS Deuz/Speed) folgten auf den Plätzen zwei und drei. Herzlichen Beifall des Publikums gab es für die Ersten wie die Letzten. Georg Schmidt kommentierte das spannende Geschehen per Mikro und erinnerte seine Zuhörer daran, dass Dabeisein schließlich alles ist. Zum Abschluss stieg die After-Run-Party in der Germania-Ecke. (M.S.)

**Die Besten der einzelnen Läufe**  
**Kinderlauf, 300 Meter:** M 1. Yannik Läufer, Germania Eicherscheid, 1:16,3 Min.;

W: 1. Maria Birken, SV Germania, 1:25,6 Min.

**600 Meter:** M: 1. Silas Waldbröl, Hansa Simmerath, 2:31,2 Min.; W 1. Pia Wergen, TuS Schmidt, 2:51,4 Min

**1100 Meter Lauf 1:** M 1. Jonas Hoss, SV Germania; W 1. Lara Schmitz, Wesseling  
**Lauf 2:** M 1. Simon Waldbröl, Hansa; W 1. Enya Gerhard, Hamich Runners.

**1400 Meter:** M 1. Jannis Palm, TV Konzen; W 1. Sonja Vernikov, ohne Verein

**5000 Meter:** M 1. Patrick Jakobs, TV Konzen, 17:08,7 Min.; W: 1. Gaby Andres, Skikeller, 20:07,4 Min

**10 000 Meter:** M 1. Stephan Langer, Bütgenbach, 34:20,1 Min.; W 1. Gaby Andres, Skikeller, 20:07,4 Min..

Quelle: Eifeler Zeitung 29.05.2015

## Sportplatzpflege auf hohem Niveau



Unser Sportplatz wird durch unseren Platzwart Hermann-Josef Förster immer hervorragend gemäht und gepflegt. Das Walzen übernahm bisher häufig Karl-Heinz Siebertz, jedoch haben wir im letz-

ten Jahr mit Unterstützung von Marvin Isaac eine bessere Lösung gefunden. Er zieht die Walze jetzt mit seinem leichten Quad, so dass keine Traktorspuren entstehen. Vielen herzlichen Dank.

Reisebüro  
**red line**  
**travel** GMBH

Ansprechpartner: Wolfgang Wischrath  
 Charlottenburger Allee 33 · 52068 Aachen · Tel. 0241-9665-433/-434  
 www.red-line.com · info@red-line-aac.de

- \ **Urlaubsreisen**
- \ **Club- und Vereinsreisen**
- \ **Geschäftsreisen**
- \ **Kreuzfahrten**
- \ **Städtereisen**
- \ **Studienreisen**

**rosenwick**  
 KÜCHE + WOHNEN  
 Hauptstraße 30  
 52152 Simmerath  
 Telefon 02473.9378999

[www.rosenwick-kuechen.de](http://www.rosenwick-kuechen.de)

## Germania Lauftreff, mit neuem Treffpunkt „unter der Linde“, zu neuem Leben erweckt

Seitdem Marion und Wolfgang Braun in ihre neue Wahlheimat, in die Buschgasse gezogen sind, beobachteten sie eine rege Joggingtätigkeit von vielen EinzelläuferInnen im Kreuzungspunkt unter der Linde. Da kam ihnen die Idee, den monatlichen Treffpunkt des Germania-Lauftreffs „unter der Linde“ zu legen, denn anscheinend war dort der Dreh- und Angelpunkt vieler Läufer.

Gesagt getan und per Mundpropaganda wurde die Eicherscheidter Laufszone zu neuem Leben erweckt, getreu dem Motto „ein Lauftreff ist ein Treffen von Läufern,

wo jeder dabei sein kann und wo kennenlernen und quasseln im Vordergrund stehen“.

Und siehe da, mit dem ersten Frühlingsgrün sprießte auch die Zahl der laufbegeisterten Jogger, die sich in einer lustigen Runde zusammenfanden.

Wurde jemand laufend im Dorf von „den Braunis“ gesichtet, dauerte es nicht lange bis sie Kontakt aufnahmen und den LäuferIn davon überzeugten, dass das Laufen in der Gruppe viel mehr Spaß macht. Der Lauftreff ist ein richtig bunter Haufen, bestehend aus Freizeit- und ambitionierten

Läufern, von „blutigen“ Anfängern bis zu gestandenen Marathon- und Ultraläufern. Die Ausstrahlung, der Freude am Laufen, von Marion und Wolfgang ist es zu verdanken, dass wir uns Woche für Woche über eine 2-stellige Teilnehmerzahl an LäuferInnen freuen können, mit Tendenz nach oben.

Dazu etwas Statistik: bei 40 Lauftreffs in 2015 kamen in Summe 372 LäuferInnen, die sich aus 30 (15 Frauen/15 Männer) verschiedenen LäuferInnen zusammensetzten. 16 LäuferInnen war die größte Teilnahme bei einem Lauftreff.

Das tolle an unserem Treff ist, dass wir viele Newcomer gewinnen konnten. Über die Hälfte unserer Lauftreffteilnehmer waren Laufanfänger, die sich schon mächtig in Ihrer Ausdauer gesteigert haben. Manche haben sogar Ende Juni bei unserer eigenen Laufveranstaltung ihren ersten Wettkampf absolviert.

Wolfgang versorgt die Aktiven über unseren E-Mail-Verteiler ständig mit den nötigen Infos. In den ersten Monaten wurde sogar vor jedem Lauftreff von ihm ein Gruppenfoto erstellt, welches bereits am nächsten Tag zur Sichtung an alle verschickt wurde. Seit Januar haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt, für die Schnelleren ein Lauftempo von 5:45-6:00 min/km und für die Gemütlicheren 6:30-6:45 min/km. Wer also Lust hat, bei unserem Lauftreff mitzumachen, ist herzlich eingeladen mal Montagabends vorbeizuschauen. Wir freuen uns über jeden, der sich am Montagabend, 18:30 Uhr in der Buschgasse „unter der Linde“ einfindet, der mit uns quasselt, Freude hat und nebenbei auch noch Spaß am Laufen findet.

An Wettkämpfen im Laufjahr 2015 hat natürlich keiner von uns ambitionierten Läufern so viele auf dem Konto wie unsere Ultraläufer Marion und Wolfgang Braun. Sie starteten sofort Anfang Januar zum Kevelaer-Marathon und im Februar zur Dt. Meisterschaft 50 km-Lauf nach Marburg. Bei letztgenanntem wurden beide Deutscher Meister in Ihrer Altersklasse. Aber das war noch nicht genug. Am 11. April holten dann beide den Dt. Meistertitel in ihrer Altersklasse bei dem 100 Km-Lauf in St. Leon Rot. Wer denkt, da gibt es keine Steigerung mehr, hat sich geirrt. Am 12. September reisten beide nach Winschoten (NL) zur Weltmeisterschaft im 100 km-Lauf. Und hier machten sie die Sensation perfekt, beide brachten Weltmeister-Gold



Sabine Jacobs und Wolfgang Braun mit Germania-Fans beim Frankfurt-Marathon



...unser Lauftreff „unter der Linde“

in ihren Altersklassen mit nach Hause. Die Germania ist sehr stolz, zwei Weltmeister in Ihrem Langlaufkader zu haben. Mehr zu deren Lauferfolgen des vergangenen Jahres können im separaten Bericht dieser Ausgabe gelesen werden.

Am 28. Februar veranstaltete der TV Konzen den ersten Belgenbach-Trail, eine Herausforderung, die für die Läuferwelt hier in der Gegend einmalig ist. Die steilsten zur Verfügung stehenden An- und Abstiege, Schlammwege wie Schmierseife und drei Bachdurchquerungen mit recht starker Strömung, erforderten eine hohe Konzentration und beste Kondition von den Läufern. Hier konnte Claudia Schwan auf der anspruchsvollen 10 km-Strecke den Sieg bei den Frauen klar für sich ausmachen.

Am 3. Mai suchte Sabine Jacobs beim Salzburg-Marathon ihre Herausforderung. Auf zwei Runden entlang der bekanntesten Sehenswürdigkeiten Salzburgs musste die Strecke absolviert werden. Start und Ziel befanden sich in der wundervollen Salzburger Altstadt. In einer hervorragenden Zeit von 3:48:42 Std. durchlief Sabine das Ziel und wurde gesamt 432. von ca. 1000 Startern und 6. Frau ihrer Altersklasse.

Am 27. Juni fand unser 38. Volkslauf und 14. Halbmarathon statt. Viele Starter folgten wieder unserer Einladung und ließen sich während des Wettlaufes von unserer wunderschönen Heckenlandschaft inspirieren. Auch die Germania konnte hier mit einem recht großen Starterfeld glänzen. Dank der vielen freiwilligen Helfer verlief unsere Veranstaltung wieder zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten. Hiermit noch mal ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben.

Am 09. August fand der Monschau-Marathon statt. Hier startete Markus Pandorf und erreichte die beachtliche Endzeit von 3:49:15 Stunden. Das ist eine Klasse Leistung für diesen, wegen seiner Höhenmeter, gefürchteten Marathon. Marion und Wolfgang gingen hier, an die bereits vierte Ausgabe des 56 km langen Ultralaufes, an den Start. Beide erreichten den 1. Platz ihrer Altersklassen, gesamt wurde Marion 3. Frau in 4:54:26 (nach zweimal 2. Platz und einmal 1. Platz) und Wolfgang, der für den TV Konzen startet, holte in der Männerwertung den 13. Platz in 4:29:23. Claudia Schwan und Erika Schmitz zogen es vor, den Marathon um 6:00 Uhr mit den Walkern etwas gemütlicher anzugehen. Was nicht heißen soll, dass die Strecke nicht ebenfalls 42,195 km lang ist, nur ist der Wettkampfdruck wegen fehlender Zeitmessung nicht vorhanden, was den Landschaftslauf erheblich besser genießen lässt. Mit viel Ehrgeiz waren auch dieses



Teilnehmer des 16,5 km-Laufes und des Marathons am Rursee

Jahr wieder viele Germania-Gesichter als Staffel auf der Strecke vertreten.

Am 25. Oktober fand der diesjährige Frankfurt-Marathon statt. Sabine Jacobs und Wolfgang hatten sich auf dieses Event vorbereitet. Es ist der älteste und zweitgrößte Marathon Deutschlands. Besonders zu erwähnen ist der Zieleinlauf, da er in der Frankfurter Festhalle endet. Angefeuert von einigen treuen Germania-Fans lief Sabine in einer super Zeit von 3:44:02 durch das Ziel und belegte den 35. Platz ihrer Altersklasse. Wolfgang (TV Konzen) erreichte mit einer hervorragenden Zeit von 3:05:22 den 8. Platz der Altersklasse.

Zum Ende der Saison, im späten Herbst, findet immer noch eines der Highlights unserer Region statt, nämlich der landschaftlich sehr reizvolle Rursee-Marathon. Beim bereits Samstag, den 07. November stattfindende 5-km-Lauf startete Erika und erreichte das Ziel in 30:36 min, womit sie den 1. Platz in der W55 erzielte. Sonntagmorgens gingen dann 6 unserer Germanen beim recht anspruchsvollen 16,5 km-Lauf an den Start. Folgende Zeiten wurden gelaufen: Alexander Stermans 1:09:47 h (28. Mann, 4.M30), Thomas Jansen 1:23:48 h (158. Mann, 21.M35), Rainer Kaulard 1:24:15 h (166. Mann, 18.M50), Peter Küpper 1:27:17 h (212. Mann, 29.M40), Ruth Nießen 1:33:18 h (71. Frau, 8.W50) und Ramona Kell 1:46:50 h (174. Frau, 5.U23) - alles hervorragende Zeiten, vor allem bei Alexander, Thomas und Peter. Für sie war es einer der ersten Wettkämpfe.

Auf die Marathonstrecke wagten sich dann Marion, Sabine, Claudia, Mischa Offermann, Miki Förster und Andi Stefens. Für Andi war es der erste Marathon,

den er sogar unter 4 Stunden bestritt. Miki und Mischa hatten sich nach einigen Jahren Marathonpause noch mal herangetraut und blieben ebenfalls unter den magischen 4 Stunden. Allen dreien gebührt hoher Respekt für ihre Leistung.

Die Zeiten aller waren wie folgt: Mischa 3:41:45 h (64. Mann, 12. M40), Marion 3:45:04 h (7. Frau, 1. W55), Claudia 3:52:12 h (11. Frau, 2. W45), Miki 3:54:41h (109. Mann, 20. M40), Andi 3:58:33 h (133. Mann, 15. M35), Sabine 4:01:26 h (15. Frau, 1. W50). Letztendlich gewannen hier die Germania-Frauen wieder mal den 1. Platz bei der Frauenmannschaftswertung.

Ein unerwarteter krönender Abschluss unseres Laufjahres ereignete sich Ende November. Marion und Wolfgang wurden beide für die Sportlerwahl 2015 nominiert. Die Freude war natürlich sehr groß, da sie schließlich als Ehepaar unabhängig voneinander ausgewählt wurden. Bereits vor drei Jahren durfte sich Marion über den Sieg bei der Sportlerwahl freuen. Am 31. Dezember gab die Aachener Zeitung dann die Wahlergebnisse bekannt. Marion hatte mit 37,1% und Wolfgang mit 34,3% aller Stimmen, mit großem Abstand die Wahl zum Sportler des Jahres 2015 gewonnen. Die Freude über ihren Wahlsieg feierten die beiden dann gehörig mit ihren Freunden, Fans und Gönnern Anfang des Jahres im Pfarrheim.

Mit der Teilnahme beim Aachener Sylvestertlauf am 31.12.15 haben Erika Schmitz und Beate Blum das Laufjahr abgeschlossen. 10,3 km mussten in 5 Runden in der Aachener Innenstadt rund um den Marktplatz gelaufen werden. Beide liefen tolle Zeiten, Erika 0:59:18 und Beate 1:06:33.

# Erst fangen wir ganz langsam an, aber dann... oder wer hätte das gedacht?!

KLEINE ANEKDOTEN VON UND MIT MARION UND WOLFGANG BRAUN

## Jahres-Einstiegs Marathon in Kevelaer, 11.01.2015

Die Jahresplanung steckte noch in den Anfängen aber da kam der Kevelaer Marathon genau richtig. Nach sieben Runden übers flache Feld, begleitet von Graupelschauer, Gegenwind und Sonne, war es dann mit **3:31:34 h** ein guter Jahresauftakt für Marion. **1. in der W55 und 5. Frau gesamt. Wolfgang** landete mit **3:14:14 h** auf **Platz 26.** von 274 Männern und **1.M60.**

## Deutsche Meisterschaften der DUV im 50 km Straßenlauf in Marburg, 28.02.2015

Dann wurde es erstmal ernst, denn an einer DM nimmt man nicht nur so zum Spaß teil. Vor den Toren von Marburg traf sich die Szene der Ultraläufer, um die Besten unter sich auf einer 10 km Runde, unter sich auszumachen. Temperaturen um die Null Grad und ein welliger Parcours waren nicht unbedingt ideal aber am Ende kam dann doch ein hochehrfreuliches Ergebnis zu Stande. Das Altersklassen-W55-Gold und damit den Titel **Deutscher Meister** holte Marion in **4:15:25 h** und landete damit auf dem **17. Platz** bei den **Frauen. Wolfgang** (TV Konzen) durfte sich ebenso nach **3:50:52 Stunden** mit dem Titel **Deutscher Meister** in der **M60** schmücken.

## Königsforst Marathon zum „warm halten“, 15.03.2015

Für größere Taten sind auch längere Vorbereitungsäufe angesagt und da die 100 km Deutsche Meisterschaft anstand, kam der Königsforst Marathon im Kölner Stadtwald wie gerufen. Ein wirkungsvoller Trainingslauf in einer Zeit von **3:33:58 h**, mit der Marion als **1. in der W55** und als **5. Frau gesamt** gewertet wurde. **Wolfgang** wurde **36. Mann** in **3:25:22 h** und **2.M60.**

## 28. Deutschen Meisterschaften der DLV im 100 km Straßenlauf, in St. Leon-Rot, 11.04.2015

Bei den Deutschen Meisterschaften der DLV im 100 km Straßenlauf, sollte es sich zeigen, was die langen Vorbereitungsäufe bewirkt hatten. Auf einem flachen 5 km Rundkurs, durch den Golfpark von St. Leon-Rot, der 20-mal zu durchlaufen

war, kämpften 117 Läufer (87 Männer, 30 Frauen) um Meisterschaftsmedaillen. 83 Läufer (60 Männer, 23 Frauen) erreichten das Ziel. Unter den glücklichen Zieleinläufern war auch **Marion**, die sich nach **8:50:09 h** über die Goldmedaille und somit den Titel **Deutsche Meisterin** in der Altersklasse **W55** und **Rang 6** bei den **Frauen**, riesig freute.

Für **Wolfgang** (TV Konzen), blieb die Uhr nach **8:21:23 Stunden** stehen, womit er sich ebenfalls den Titel **Deutscher Meister** in der **AK M60** erkämpft hatte und den **14. Rang** bei den Männern.

## Am Tag als der Regen kam, Stockholm Marathon, 30.05.2015

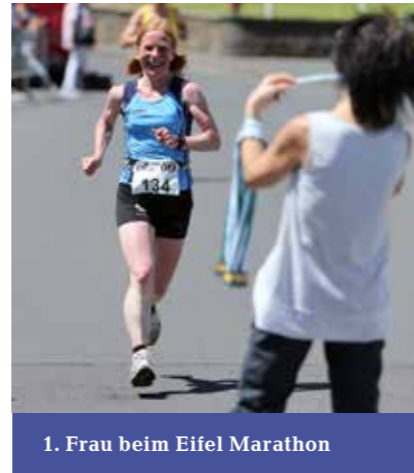
Stockholm ist ein lohnenswertes Ausflugsziel und beim Marathon mit über 15.000 gleich gesinnten, wurden viele der Attraktionen im Streckenverlauf berührt. Für eine Sightseeingtour war der Marathon dann doch nicht so geeignet, denn pünktlich mit dem Start begann es zu regnen. Trotz Sauwetter gab es gute Zeiten, **Marion** erzielte mit **3:29:46 h** in der **W55** den **2. Platz** und **Wolfgang** den **1. Platz** in der **M60**, mit **3:03:22 h.**



Stockholm Marathon nach dem Lauf im Stadion

## Marion gewinnt Eifel Marathon in Waxweiler, 14.06.2015

Der Eifelmarathon mit 140 Startern in Waxweiler, durch das malerische Tal der Prüm, gilt als einer der landschaftlich reizvollsten Läufe Deutschlands,



1. Frau beim Eifel Marathon

jedoch mit seinen 764 Höhenmetern als nicht einfach zu laufen. **Marion siegte bei den Frauen in 3:48:52 h** und wurde von Wolfgang der in **3:35:41 h** als **14.ges.** und **1.M60** ins Ziel kam, freudestrahlend in Empfang genommen.

## Eiger Ultra Trail, Grindelwald/CH, 18.07.2015

Eine Herausforderung der ganz besonderen Art ist der Eiger Ultra Trail, mit 101 km und dazu 6700 Höhenmeter. Wegen der fantastischen Bergwelt, gingen Marion und Wolfgang erneut, mit 500 Trailern aus aller Welt, in Grindelwald/CH an den Start.

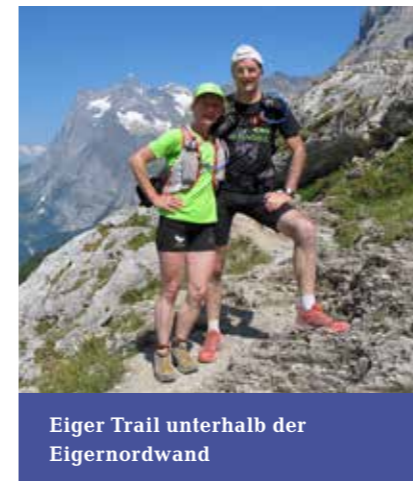
Dieser Lauf bietet alles, was ein Trailherz begehrt. Grandiose Aussichten, wie vom 2686 m hohen Faulhorn, technisch sehr anspruchsvolle, Muskeln schindende Abstiege, wie die 1700 Höhenmeter vom Faulhorn, über kaum erkennbare Pfade, Geröllabgänge, hohe Felsstufen und Wurzelpassagen an extrem steilen Abhängen. Schweißtreibende Anstiege, wie die 1100 Höhenmeter auf 6 km, im schattenlosen Hang, von Wengen auf den Männlichen (2300 müM). Hier war Wollis Puste weg und Marion zog auf nimmer wieder sehen von dannen. Als Entschädigung wurde nach Überqueren vom Lauberhorn und „Kleine Scheidegg“, der Anblick auf das Bergmassiv Eiger, Mönch und Jungfrau geboten.

Eine weitere Härteprüfung bei km 80, der extrem steile Aufstieg über den schmalen Grad der Eigermoräne, der die Oberschenkel zum Brennen und die Lunge zum Pfeifen brachte. Oben angekommen und noch nach Luft hechelnd, standen da wieder dieselben Männer

am Kontrollposten wie im letzten Jahr und empfingen mich mit vielen Grüßen von Marion, die sie den beiden extra in Auftrag gegeben hatte. Auf meine Frage, ob ich sie wohl noch einholen könnte, bekam ich in halskratzendem Switzerdütsch zu hören „es ist wie letztes Jahr, wir glauben eher nicht“.

Die beiden Männer sollten wieder recht behalten, denn Marion lief nach **16:46:03 h** voller Begeisterung durch den Zielbogen in Grindelwald und sicherte sich den **Top 10 Platz** in einem mit **112 Frauen** besetzten Starterfeld, wovon **66** das Ziel erreichten. Zur weiteren Freude konnte sie in diesem Jahr den **1. Platz** in der **AK W55** für sich verbuchen.

**Wolfgang** kam 10 Minuten später aber dennoch überaus glücklich mit **16:56:19 h** ins Ziel. Was für ihn den **82. Platz** (von 390 Startern und 295 im Ziel) bei den Männern und den **2. Platz** in der **M60** bedeutete.



Eiger Trail unterhalb der Eigernordwand

## Monschau Ultra-Marathon 56 km, 09.08.2015

Die Braunis waren auch bei der vierten Ausgabe des 56 km langen Ultra Marathon dabei, der jedes Jahr seine speziellen Erlebnisse bereithält.

In der Morgendämmerung um 6:05 Uhr hoch zum Stehling, mit der Erwartung des Sonnenaufgangs, der dieses Jahr im Dunst verschwand; zurück nach Konzen, mit Begrüßung von ersten Fans; durch das noch schlafende Monschau, wo nur die eigenen Schritte auf dem Pflaster zu hören sind; Widdau, fantastische Stimmung der wartenden Staffelläufer; das steile Holderbachtal, das will man schnell hinter sich bringen; auf der Brath, anfeuernde Zuschauer und danach die Stille in herrlicher Landschaft bis Gut Heistert; dann kurz vor Kalterherberg ruft Peter Borsdorf schon von

Weitem deinen Namen und fragt nach deinem Getränkewunsch; Kalterherberg, Kirche, Blasmusik, tolle Stimmung beim Staffelwechsel; Leyloch, oh wie ich dich hasse; aber dann spürt man die Vorfreude auf den Zieleinlauf und sie steigt und steigt und sobald man die Konzener Kirche erblickt, die ersten Rufe der Zuschauer ertönen und dann taucht man ein in das Zuschauerspalier auf der Zielgeraden, das ist unglaublich bewegend, Gänsehaut pur und spätestens jetzt weiß man, wofür man wieder dabei war!

**Marion** wurde mit **4:54:26** diesmal **3. Frau** (nach Platz 2 in 2014 und 2013 und Platz 1 in 2012), **1. in der W55** und **39. von 303 im Gesamtfeld.**

**Wolfgang** platzierte sich mit **4:29:23 h** auf dem **13. Gesamtplatz** und wurde **1.M60.**



300m vor dem Ziel beim Monschau Marathon

## Marion und Wolfgang Braun laufen bei der Weltmeisterschaft im 100 km Straßenlauf, am 12.09.2015 in Winschoten/NL zum Weltmeistertitel in ihren Altersklassen

Nun war der Tag gekommen, an dem in dem Niederländischen Städtchen Winschoten die 28. Weltmeisterschaften im 100 km Straßenlauf von der IAU ausgetragen wurden. Die Anspannung bei den 374 Athleten aus 35 Nationen, kurz vor dem Start um 10 Uhr war zum Zerreißen. Nicht besser ging es Marion und Wolfgang, die nach einer schlaflosen Nacht jetzt in der Menge der weltbesten 100 km-Läufer standen und Marions einziger Wunsch es war, am liebsten ganz weit weg, woanders hin zu laufen. Doch dafür war es jetzt zu spät, der Startschuss ertönte und die erste 10 km-Runde von zehn wurde angegangen.

Die Anspannung wich nun der Konzentration auf sich selbst und auf die Gedanken, welches Tempo soll ich halten, wann kommt die Verpflegung, wie ist mein Zustand wo befindet sich meine Konkurrenz.

Abwechslung und Motivation verschaffte die einzigartige Begeisterung der Anwohner dieses schmucken Städtchens. Häuser waren geschmückt und ganze Straßenzüge mit Flaggen aller teilnehmenden Nationen gesäumt. Vorgärten und Einfahrten wurden zu Partymeilen umfunktioniert und Stimmungsmusik aller Art schallte einem entgegen. Vor allem waren es die Vornamen und Nationalitäten auf den Startnummern und Laufshirts, die von den, so schien es, nicht müde werdenden Zuschauern, zugerufen wurden und zum Weiterlaufen antrieben.

Ein Lauf dieser Art hat seinen eigenen Charakter, es gilt immer nur, Tempo halten, keine Verzögerung zulassen, ständig wieder neu nach vorne orientieren, denn diese Chance gibt es nur, heute, hier und jetzt, will man ein Ergebnis erreichen, wo man sagen kann, das man alles gegeben hat!

Doch irgendwann spürt man es, dann kommt das Bewusstsein, was man hier tut und dann muss der Kopf Schwerstarbeit leisten. Ablenkungsmanöver wie die Begeisterung der Zuschauer auf sich wirken lassen oder Tricks wie an schöne Dinge denken. Aber das hat der Körper schnell raus und versucht sofort wieder die Gedanken auf sich zu lenken, in dem er die Füße und Beine sprechen lässt, die ihre Schmerzen dem Kopf signalisieren und zu langsameren Laufen verleiten wollen. Dann ist Kopfarbeit angesagt, was soll die Jammerei von euch Füßen und Beinen, seit Monaten wisst ihr was auf euch zukommt, wir haben gut trainiert und jetzt müsst ihr da durch. Leichter gesagt, als in die Tat umgesetzt aber so oder so ähnlich versuchen wir das Kopflaufen umzusetzen, das Wehklagen hören und als vorübergehenden Zustand anzunehmen.

**Wolfgang** durchlebte dieses Szenario, geschuldet einem zu hohen Anfangstempo, als die Beine nach langsamerem Tempo verlangten. Herausgerissen aus dieser „Schwächephase“ wurde er bei km 70, als der persönliche Betreuer ihm den auf 3 Minuten geschrumpften Abstand zur Altersklassenkonkurrenz zurief. Die Kopfarbeit sollte funktionierten, denn am Ende hieß die Belohnung **Goldmedaille** und **Weltmeistertitel** in der **AK M60**, mit einer Zeit von **8:07:42 h** (4:52 min/km).



100km Weltmeisterschaft



Doppel-Weltmeister im Ziel



WDR hautnah dran im Ziel in Einruhr

Marion schafft es über eine längere Zeit, ihre schreiende Muskulatur, durch ihre Freude an den begeisterten Zuschauern, abzulenken und die Pein in ihren Beinen mit schönen Gedanken zu überlagern. Auf den letzten 25 km machten Muskelverhärtungen im Nacken ihr noch mal zu schaffen. Aber nach **8:55:52 h** (Durchschnitt 5:21 min/km) konnte auch sie die **Goldmedaille** und den **Weltmeistertitel** in der **AKW55** in Empfang nehmen. In der **Gesamtrangliste** der weltbesten 100 km Läufer bedeutete dies für **Wolfgang 69.** von 198 Männern und für **Ma-**

**riion 38.** von 75 Frauen im Ziel. Von 374 Startern gaben 101 Läufer auf.

**Goldener Herbst beim 50 km Alb Marathon, 24.10.2015**

Wie man viele Jahre auf höchstem Niveau Marathon und Ultra-Marathon laufen und diesen wunderbaren Sport noch bis ins hohe Alter durchführen kann, darüber wurde Marion während eines Ausdauersportsymposiums, zu dem sie vom Veranstalter des Alb Marathon eingeladen wurde, befragt und konnte den interessierten Zuhörern aus ihren Erfahrungen einiges mit auf den Weg geben. Einmal vor Ort lief sie am nächsten Tag bei allerfeinstem Herbstwetter mit 500 Laufbegeisterten den 50 km Alb Marathon (1070 Höhenmeter) über die drei Kaiserberge auf der Ostalb. Mit einer Zeit von **4:38:10 h** landete sie auf dem **9. Platz** in der **Damenwertung** und erreichte den **1. Platz** in der **W55. (im Gesamteinlauf 73. von 442 Läufern im Ziel).**

**Laufen verbindet – Weltmeisterehepaar beim Rursee Marathon, 09.11.2015**

Unter diesem Titel hatte der WDR Lokalzeit Aachen einen Film mit den Braunis gedreht. Dabei wurden sie von der Kamera vom Frühstückstisch, über die Laufstrecke, bis ins Ziel beim Rursee Marathon begleitet.

Der Beitrag gab die Lebenseinstellung von Marion und Wolfgang wieder, wie sie ihre Lauffreude trotz Anstrengungen mit der richtigen Motivation über so viele Jahre beibehalten haben, dass es immer noch neue Erlebnisse gibt aus denen man Erfahrungen schöpfen kann, dass sie noch so lange laufen wollen wie es geht und wie man Laufen noch genießen kann und es glücklich macht, denn auf dem Sofa sitzen kann man ja immer noch. Auch diesmal haben die beiden es wieder geschafft und Marion kam freudestrahlend, im Brennpunkt der Kamera, mit **3:45:04 h** als **7. Frau** (von 77 Frauen im Ziel) und **1.** in ihrer **AK55**, glücklich ins Ziel.

**Atemlos durch die Nacht, beim „Kleiner KoBolt“, 106 km mit 3361 Höhenmetern, 05.12.2015**

Der „Kleiner KoBoLT“, ein Abenteuerlauf in stockdunkler Nacht, immer den schwierig auszumachenden Wegmarkierungen des Rheinsteig-Wanderweges folgend, mit Start in Rengsdorf um 14 Uhr. Bei 30 Startern hatte sich das Feld sehr schnell auseinander gezogen und Marions Glück war es, einen gleichwertigen Laufpartner gefunden zu haben.



Atemlos durch die Nacht

Trotz vier Augen und zwei Stirnlampen war ständiges Verlaufen und Neuorientierung ein Dauerthema. Zum Beweis, dass der Rheinsteig auch auf der richtigen Route gelaufen wurde, mussten die Läufer fünf markante Gebäude, die vorgegeben wurden, fotografieren. Als das Ziel in Bonn dann nach 16:23 h erreicht war, stand nicht nur die Freude über die vollbrachte Leistung im Vordergrund sondern auch der Wunsch auf eine Dusche. **Marion** war mit ihrem neuen Laufpartner auf dem **3. Gesamtplatz** gelandet und so konnten sich die beiden auch gemeinsam aufs Siebertreppchen hochziehen. Von 30 Startern kamen 21 (davon nur 2 Frauen) ins Ziel.

**Doppelweltmeister aus der Eifel werden Sportler des Jahres 2015**

Am 24. November begannen ein paar sehr aufregende Wochen, Marion und Wolfgang wurden von der Sportredaktion der AZ/AN für die Wahl Sportler des Jahres 2015 nominiert. Alleine diese Tatsache zollte bereits hohen Respekt den vollbrachten sportlichen Leistungen in 2015. Aber dann kam es noch besser, denn die Leser und Leserinnen hatten die Doppelweltmeister aus Eicherscheid, mit deutlichem Abstand, Marion mit 37,1% und Wolfgang mit 34,3% aller Stimmen, zu den „Sportler des Jahres 2015“ gewählt. Die Ehrung der „Sportler des Jahres 2015“ wurde im Rahmen der Gala „Menschen 2015“, von der AN/AZ am 13. Januar in der Aachener Mercedes-Benz Niederlassung durchgeführt. Bei dem Bühnenauftritt von Marion und Wolfgang entlockten der Chefredakteur Bernd Mathieu und Sportredakteur Achim Kaiser den beiden in lustig-lockerer Unterhaltung Antworten auf die Fragen, wie es denn zum gemeinsamen Laufen kam, wer denn jetzt der Schnellere sei und ob der Anzug-Kauf für die-

sen Galaabend doch noch geklappt hätte, was beim Publikum für so manchen Lacher sorgte. Ein Ehepaar, gleichzeitig Weltmeister über 100 km und dann auch noch oder gerade deswegen, von den Lesern der AZ/AN zu den „Sportler des Jahres“ gewählt, das ist einmalig und wird es wohl so schnell nicht mehr geben, war die Aussage der beiden Moderatoren. Als krönender Abschluss, um all das Erlebte noch einmal zu genießen und um danke zu sagen, gab es im Pfarrheim noch eine große Feier, mit vielen Freunden und lieben Menschen, getreu dem Motto, geteilte Freude ist doppelte Freude.

**Marion's Jahresbilanz 2015**

In 16 Wettkämpfen lief Marion insgesamt 829 km, darunter waren 5 Marathons und 7 Ultra-Marathons. 149 Marathon & mehr stehen in ihrer Statistik.



Ehrung der Sportler des Jahres 2015

## Lauftreff für Kinder und Jugendliche

Es lag schon lange in der Luft, ein Lauftraining für laufinteressierte Kinder, Jugendliche, Mädchen und Jungen zwischen 9 und 16 Jahren, die Spaß am Laufen haben und bereits schon ca. 2,5 km laufen können.

Seit dem 19. Januar 2016 ist es nun so weit, immer dienstags um 17:45 Uhr, mit Treffpunkt am Sportheim. In ca. einer Dreiviertelstunde zeigen Klaus Schneider und Wolfgang Braun nicht nur wie man mit dem Laufen beginnt und mit der Zeit immer länger und schneller laufen kann, sondern auch wie man durch spielerische Übungen, den für ein gesundes Laufen so wichtigen Bewegungsapparat einschließlich Gelenken und Muskulatur, stärken kann.

Aber vor allem soll es Spaß machen, die Gemeinschaft fördern und wer weiß, wenn das Lauffieber einmal gepackt hat, sehen wir den Nachwuchs bald auch bei Wettkämpfen!

Auch wenn der wechselhafte Winter bereits zweimal einen Strich durch unser Vorhaben gemacht hat, einmal wegen strömendem Regen und ein anderes mal wegen spiegelglatter Straßen, waren bereits bis zu 8 Kids dabei, die am Ende des Trainings, fröhlich dreinblickend

und mit roten Backen, sich bereits aufs Nächste mal freuen. Wir sind frohen Mutes und glauben, dass unsere kleine Gruppe noch wächst, dass aus kleinen Läufern große werden und

aus Anfängern laufbegeisterte Läufer, womit dann auch für den reibungslosen Übergang zum Montaglauftreff der Germania um 18:30 Uhr unter der Linde gesorgt wäre!



Jugendlauftreff-Gruppe am 1.März 2016

# Eltern-Kind-Turnen

MANUELA RENNER

Jeden Montag von 16-17 Uhr treffen wir uns in der Turnhalle in Eicherscheid. Kleinkinder von 1 – 3 Jahren können hier zusammen mit ihren Eltern spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten entwickeln und erweitern. Es wird u.a. hüpfen, laufen, klettern, werfen und balancieren geübt. Es werden verschiedene altersgerechte Stationen aufgebaut, sowie ein Bällebad für die ganz Kleinen. Beim gemeinsamen Abschiedslied sind dann auch die Eltern gefordert mitzuturnen. Was jedes mal ein Spass für Groß und Klein ist.

Unterstützt werde ich bei der Leitung der Turngruppe von Femke Schlechter.

Interessierte Kinder sind mit ihren Eltern herzlich dazu eingeladen, auf eine Schnupperstunde vorbei zu schauen.



Linus Bauer, Lykka Unger, Henrik Löhner, Leni Sistermann, Mateo Knein, Mathilda Ellinger, Nele Schlechter, Nikki Schlechter, Moritz Birken, Max Wirtz, Hanna Jansen, Nick Patt, Vigo Renner, Theresa Hüppgens, Pauline Mesoll. **Es fehlen:** Elisa Breuer, Luis Breuer, Mathilda Förster, Hendrik Kell, Magdalena Küpper, Elias Lützel, Naomi Pagnia, Moritz Lennartz

# Seifenkisten Freunde

KLAUS NIESSEN



Die Saison 2015 begann schon am 07.09.2015 mit dem ersten NRW-Wertungslauf in Duisburg. Auf dieser Strecke fand auch der Saisonabschluss im Rahmen der 67. Deutschen- und 17. Europameisterschaft 2015 statt. Mit sieben Piloten gingen wir in die Rennen zur NRW-Meisterschaft 2015. Eric Lutterbach bei den Junioren (7-12 Jahre, sitzend fahrend), Roman Lutterbach, Nicolas Nießen und Maurice Förster in der Klasse Senioren (11-18 Jahre) sowie Marvin Isaac, Patrik Meyer und Frank Roeben in der Klasse Elite XL Ü18 (für große und schwere Senioren über 18 Jahre) Nach der Winterpause musste Nicolas von der Seniorenklasse in die geräumigere Elite XL wechseln. Das erste Rennen im Jahr 2015 in Osnabrück haben wir uns wegen der weiten Anreise geschenkt. Aber schon beim nächsten Rennen in Billerbeck stand Maurice Förster bei den Senioren auf dem obersten Treppchenplatz. Beim Rennen in Mettingen ging es zwar nicht ganz nach oben, aber mit dem 3. Platz von Marvin Isaac war wieder ein Eicherscheider auf dem Podest. Gleiches gelang auch Eric Lutterbach in Düsseldorf. Auf

der Strecke am Landtag landete er bei den Junioren auf Platz 3. Frank Roeben fuhr mit Platz 4 knapp am Treppchen vorbei. Neu im Kalender war das Rennen in Köln-Nippes. Eine relativ kurze aber hoch anspruchsvolle Strecke, die wegen einer scharfen Rechtskurve direkt nach dem Startturm selbst bei den erfahrenen Seifenkistenpiloten den Puls höher steigen ließ als sonst. Nach dem ersten Lauf konnte man im Zielbereich in so manches erleichtertes Gesicht blicken. Maurice Förster stand am Ende auf Platz 3. Direkt gefolgt von Roman Lutterbach auf Platz 4, der bei diesem heißen Ritt sein bestes Saisonergebnis einfuhr. Weiter ging es nach Oelde-Stromberg. Hier waren alle unsere Starter unter den Top-Ten, aber am Treppchen konnte an diesem Tag keiner kratzen. Zum NRW-Finale ging es am 16. August nach Bergkamen. Dauerregen machte jedoch einen Rennstart aus Sicherheitsgründen unmöglich. Am letzten Wochenende im August fand dann der Saisonabschluss bei der eingangs erwähnten 67. Deutschen- und 17. Europameisterschaft 2015 in Duisburg statt. Gewinnen möchte natürlich jeder, aber bei der Konkurrenz aus ganz

Deutschland ist das Erreichen der Endläufe um die Deutsche Meisterschaft schon ein großer, nicht selbstverständlicher Schritt. Eine Hundertstel reicht um diesen Cut nicht zu schaffen. Für Eric Lutterbach bei den Junioren, sowie Frank Roeben und Marvin Isaac bei den Elite XL Ü18 war nach den Vorläufen Schluss. Nicolas Nießen gelang dies in seiner neuen Klasse Elite XL und konnte mit dem 6. Platz in den Vor- und Endläufen um die Deutsche Meisterschaft ein tolles Ergebnis erzielen. Bei den Vorläufen in der Klasse Senioren schaffte Roman Lutterbach mit Platz 5 und Maurice Förster mit Platz 9 ebenfalls der Sprung in die Endläufe. Roman Lutterbach belegt in den Endläufen den 6. Platz. Maurice Förster legte in den Endläufen zu und stand mit Platz 3 und bronzenen Siegerkranz auf dem Treppchen. Die neue Saison wirft schon ihre Schatten voraus. Am Pfingstsonntag den 15.05.2015 trifft sich die NRW-Seifenkistentruppe zu unserem Heimrennen auf der bei allen Piloten beliebten Bachstraße. Zum Anfeuern unserer Piloten und unserer Gästeteams laden wir hierzu alle Germanen herzlich ein.

## Bunte Ideen für Ihren Garten!

Lassen Sie sich von unserem GartenCenter und der GaLa-Ausstellung inspirieren!



**GartenCenter**



**Gartenmöbel**



**Dekoration**



**GaLa-Ausstellung**



### Bauzentrum & Gartenzentrum Mobau Thelen

52152 Simmerath · Humboldtstr. 6 - 8 · Tel. 02473 / 6090

www.bauzentrum-thelen.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8:00 - 18:30 Uhr · Sa: 8:00 - 15:00 Uhr



# Jugendfahrt 2015

DER JUGENDVORSTAND, SV GERMANIA EICHERSCHIED

Unsere diesjährige Jugendfahrt führte uns diesmal in die Südeifel, in die Nähe von Bitburg. 26 Kinder und 7 Betreuer machten sich am Freitag den 07.08.2015 um 14:00 Uhr auf den Weg nach Bitburg. Nach problemloser Fahrt im Camp der Eintracht DIST angekommen, wurden bei knapp 36 Grad Celsius erst mal die Zimmer aufgeteilt. Danach durften die Kinder die Gegend erkunden. Schnell wurde ein Fußballplatz entdeckt, wo die Kinder dann auch direkt spielen mussten. Auch der dazugehörige Tennisplatz wurde an allen Tagen genutzt. Mal zum Fußballtennis, mal zum richtigen Tennis. Am ersten Abend haben wir dann gegrillt. Hierzu nochmal vielen Dank an alle, die Salate oder Kuchen gespendet haben.



Nachdem die erste Nacht etwas unruhig war, was auch an dem Gewitter gelegen haben kann, stand am nächsten Morgen nach dem Frühstück ein zwei stündiges Fußballtraining an. Die Mädels gingen während dieser Zeit mit Alex auf Shopping-Tour - die Wasservorräte wurden bei dem Wetter etwas knapp. Dabei entdeckten die Mädels Schmink-Utensilien die unbedingt später ausprobiert werden mussten. Und das nicht nur bei den Mädels!!!!

Nachdem sich mittags mit Spagetti Bolognese gestärkt wurde, ging es zum Bogenschießen. Hierzu standen uns drei Trainer des ansässigen Vereins zur Verfügung. Die Kinder wurden in drei Gruppen eingeteilt und bekamen eine Einführung ins Bogenschießen. Nachher gab es dann einen Wettkampf unter diesen drei Gruppen. Geplant waren zwei Stunden. Da es Kindern und Trainern aber viel Spaß bereitete, wurden auch drei Stunden daraus. Zur Belohnung für diese Anstrengungen gab es dann

für die Kinder, Betreuer und Trainer, Eis und Kuchen.

Nach kurzer Erholung stand dann der nächste Programmpunkt an. Jenny Arnolds hatte sich vor der Tour ein Spiel ausgedacht, bei dem die Kinder durch auslösen, in Gruppen eingeteilt wurden. Es gab fünf Kategorien die von Geschicklichkeit über Wissen und Schmecken bis zur Sportlichkeit gingen. Hierbei hatten alle viel Spaß. Auch diesen Tag haben wir dann mit einem gemeinsamen Grillen und einem Spiele Abend abgeschlossen.

Nach kurzer Nacht wurde dann am Sonntagmorgen gefrühstückt und die Taschen gepackt. Die Rückreise verlief ohne Zwischenfälle, so dass wir wie angekündigt gegen 14:00 Uhr wieder in Eicherscheid waren.

Wir vom Jugendvorstand möchten uns bei den Betreuern **Arno Lutterbach, Alexandra Lutterbach, Karin Linzenich, Markus Bertram und Diana Arnolds** rechtherzlich bedanken. Auch danken wir der **Familie Roeben** die uns den Transit zum Transport der Kinder zur Verfügung gestellt haben. **Ein besonderer Dank gilt Alex Lutterbach, Diana und Jenny Arnolds die das Ganze im Vorfeld organisiert und super geplant haben.**

Uns hat es in einem tollen Betreuer-Team mit tollen Kindern richtig Spaß gemacht. Wir werden auch dieses Jahr wieder fahren. Die Planungen laufen. Vielleicht dann schon das erste Sommerferien-Wochenende. Auch überlegen wir anstatt drei eventuell vier Tage zu fahren. Ihr werdet rechtzeitig informiert.

# Turnfrauen

Germanias „Blue Girl Group“ auf fröhlichen Wellen unterwegs

ANNE REHAHN

**Die Turnfrauenriege erlebte ein interessantes Jahr 2015 und freut sich auf 2016**

Reife aber jung gebliebene und unternehmensfrohe Mädchen mit besten Kontakten „nach oben“. Germanias Turnfrauen stehen mit Sankt Martin und dem heiligen Nikolaus auf du und du – in Eeschend heißen die Himmelsboten freilich Dieter und Timo. Beide sind erklärte Turnfrauenfans, was Timo sogar beflügelte, unter die Dichter zu gehen, um überaus berichtswerte Episoden aus unserem Turnjahr 2015 für die Vereinszeitschrift „Germania-Info“ festzuhalten.

„Oberturnfrau“ Maria Jacobs blickt mit ihrer Riege auf ein munteres Jahr voll sportlich-geselliger Aktivitäten zurück. Sie und ihr Kader greifen während ihrer Übungsstunden in der Gymnastikhalle auf ein ganzes Gerätebündel zurück, dessen Einsatz der Fitness und Wellness dient. Etwa Gymnastik- und Igelball, Reifen, Seile und Stäbe, Stühle, Bänke, Gymnastische. „Eine Reihe gesunder Übungen mit Mordsspaß an der Sache“, ergänzt Maria, „benötigen klein Trainingsgerät, dafür aber eine engagierte Partnerin, gemeinsam geht es auch bei uns meist besser, etwa bei Bewegungsspielen oder Entspannungsübungen“.

Als eifrigste Trainings-Teilnehmerinnen qualifizierten sich im Berichtsjahr 2015 Brunhilde Jansen und Ulla Förster. Freud und Leid liegen auch in Germanias „Blue-Girl-Group“ dicht beieinander. So beklagt ihre Runde das Ableben ihrer geschätzten Turnschwester Lisa Löhner mit liebevoller Erinnerung an sie und bedauert das Ausscheiden ihres quirligen Mitgliedes Ursula Bernhardt aus unserer fröhlichen Damenrunde. Die kreative Dirigentin führt ihr künstlerischer Lebensweg nach Leverkusen. Für ihr dortiges Wirken zugunsten der Chor- und Orchestermusik und persönliches Wohlergehen wünschen wir Hierbleibenden unserem „Turnküken“ von Herzen Glück und Gesundheit!

Sankt Nikolaus persönlich alias Timo Fink ließ unser Turnfrauenjahr in



humorigen Versen Revue passieren. Er dankte Abteilungsleiterin Maria Jacobs für „Deine Mühe und Arbeit mit den erwachsenen Blagen“. Die Übungsleiterin sei der wesentliche Impuls dafür, „dass Nikolaus Euch nicht vergisst“. Zum „Karneval vom anderen Stern“, las Santa Claus aus seinem dicken Buch, mussten die Programmgestalterinnen Rita Schütt und Ulla Offermann „in Luisens Kneipe ran“. Das Motto der närrischen Germaninnen: „Kumm, loss mer fiere“. Große Freude über unser neues Mitglied Sibylle Kuck! Sie ist eine Bereicherung für die Gruppe und macht diese 25-köpfige, verschworene Schar nun komplett. Ein Fototermin, selbstredend in blauer Kluft, zeigt unsere Gemeinschaft auf Hallenparkett in Aktionspause. „Ostereiersuche!“ lautete im und um das Sportheim der Tagesbefehl für Marie-Luise, Ulla Fö und Annegret. Dieses eingespielte Organisatoren-Trio sorgte für eine buchstäblich schöne Bescherung. Brunhilde und Helmi zauberten eine süffige Maibowle, sie wurde im Hause Buschgasse genossen und wird allen fröhlichen Zechern in bester Erinnerung bleiben. Aus Anlass ihres 80. Geburtstages hatte Maria Jacobs uns alle zum „Eisbecher bei Luise“ eingeladen. Seufzer der Leckermäuler: Ach, hättest Du doch alle Tag Geburtstag...“ Die Sommertour, von unseren „Offermännern“ Gisela und Hilde geplant, gedieh, ganz wie im Lied, zum lustigen

und schönen Ereignis. Denn die Reise ging per weißes Schiff über Rurseeellen. An Bord zwei Ehrenpassagiere: Maria Scheidt, die sich zu ihrem 90. (!) Wiegenfeste spendabel zeigte, und Helga Schreiber. Sie feierte bei Kaffee und Kuchen ihr Goldjubiläum. Beim Abschluss in der Biker-Ranch waren die fidelen „Seeleute“ von positiven Eindrücken des Ausflugs geschafft und nahmen gern einen „Absacker“ zur Brust. Bayerisch ging es „Am Weiher 7“ zu, als Anni und Else zur Weinprobe baten. Mit allerlei süffigen Lagen aus deutschen Anbaugebieten ließen wir es uns gutgehen, zumal „ein Happen Leckeres zwischendurch“ für eine solide Grundlage sorgte. Zu Sankt Martin bescherten Ulla Förster und ich unsere Turnschwester mit duftenden Weckmännern, und schnell wurde gedichtet: „Ohne Glühwein rutscht der Weckmann nicht!“ Gemüthliche Besinnlichkeit prägte die Weihnachtsfeier, initiiert von Trude, Ingrid und Ulla Offermann. Als Lohn für ihre Vorbereitungsarbeit hatte der Himmelsbote Süßes bereit.

Das war der Rückblick auf ein harmonisches Turnfrauenjahr 2015, und das aktuelle 2016 hält nicht weniger interessante Termine für unsere verschworene Gemeinschaft bereit. Ich freue mich darauf und wünsche uns allen von Herzen freundschaftliches Miteinander, Gesundheit und Gottes Segen.

**Kerstin Schmidt**  
Tierärztin

Für unsere Champions!

[www.tieraerztin-schmidt.de](http://www.tieraerztin-schmidt.de)

Bachstraße 18  
52152 Simmerath-Eicherscheid  
Tel. 02473 6717

# Schiedsrichter

PATRICK WILDEN

Mein Name ist Patrick Wilden und ich bin für die Germania seit 2008 als Schiedsrichter tätig. Meine „Karriere“ als Schiedsrichter begann als Jugendlicher, damals noch für die Jugendmannschaften im „alten Kreis Monschau“.

Neben meiner Schiedsrichtertätigkeit war ich selber aktiver Fußballer im meinem damaligen Heimatverein.

Ganz fremd ist mir das Mannschaftsleben und Kampf um den siegreichen Treffer also nicht...

Als Schiedsrichter ist es mir wichtig vor und auch während dem Spiel den Kontakt zu den Spielern zu suchen. Das erleichtert die Spielleitung und die Fairness auf dem Platz. Auf weiterhin gelungene und spannende Spiele...



# Tanzgruppe Royal Blues

CHRISTEL HÜPGENS



Die Royal Blues sind eine Gruppe von 15 Mädchen im Alter von 6-11 Jahren. Einmal die Woche wird in der Turnhalle in Eicherscheid fleißig trainiert. Die Stunde besteht aus: Laufen, Fitness, Krafttraining, Vertrauensspiel, Körperhaltung, Sozialverhalten, Tanz und einem Abschlusspiel. Bei der Liederauswahl, Choreographie und bei der

Kostümauswahl haben die Kinder Mitspracherecht. Wer Lust hat am Tanzen und einer tollen Gemeinschaft hat und mindestens 6 Jahre alt ist, kann donnerstags um 17.30 Uhr gerne mal vorbei kommen.

Trainiert wird die Gruppe von Christel Hüpgens und Zoe Schmidt.

## Nachruf

Am 24. Oktober 2015 verstarb unser Ehrenvorsitzender

## Ulrich Förster

im Alter von 88 Jahren.

Ulrich Förster war 25 Jahre Vorstandsmitglied, davon 10 Jahre, von 1968 bis 1978, Vorsitzender unseres Sportvereins. Er hat über Jahre seine Freizeit in den Dienst unseres Fußballvereins gestellt und sich in außergewöhnlichem Maße um den Verein verdient gemacht. In seine Amtszeit fielen u.a. die Einstellung des ersten Seniorentainers, die erste Kreismeisterschaft mit Aufstieg in die Bezirksliga, der Aufbau des Damenfußballs und die erste Sportwoche. Wir werden Ulrich Förster in sehr guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



In aufrichtiger Anteilnahme für die Mitglieder des SV Germania Eicherscheid  
**Günter Scheidt**  
Vorsitzender

## Immer ein Herz für die Germania - ELISABETH LÖHRER verstorben

Elisabeth war 43 Jahre Mitglied in unserem Verein und hat in dieser Zeit viele ehrenamtliche Aufgaben für unseren Verein übernommen. Sie hat viele Jahre für den Vorstand Glückwunschscheiben an unsere Mitglieder verteilt und Aufgaben im Sportheim und bei Veranstaltungen aller Art wie selbstverständlich übernommen. Daneben war sie ein wahrer Fan des Vereins und unserer Ersten Mannschaft und hat viele Spiele live erlebt. Sie hat sich in ganz besonderer Weise um den SV Germania Eicherscheid verdient gemacht.



Wir bedauern sehr, dass Elisabeth uns zu früh verlassen hat. Wir werden sie in sehr guter Erinnerung behalten und sie nicht vergessen.

# 40 Jahre „Germania Info“

KURT FÖRSTER (ERGÄNZUNGEN: GÜNTER SCHEIDT)

Spiegel unseres Vereinslebens – Packendes, Tatsachen, Erfreuliches und Unerfreuliches, Kritisches, Statistisches, Hintergründe, Lustiges und Trauriges – schwarz auf weiß über Blau und Weiß. Seit 1976 gibt es mittlerweile die „Germania Info“. In nun 50 Ausgaben berichten wir umfassend der Eicherscheider Bevölkerung und allen auswärtigen Vereinsmitgliedern über das gesamte Vereinsgeschehen. Die Idee kam vom damaligen Geschäftsführer Kurt Förster, der auch dann für 21 Jahre die Themen festlegte, redigierte, Texte schrieb und gestaltete. Die erste Ausgabe erschien als doppel-seitig bedrucktes A 4 –Blatt, noch ohne Abbildungen. Schon bald wurden daraus 4 Seiten und Fotos kamen hinzu. Ilse, Iris und Elke Löhner hämmerten die Texte in ihre elektronische Schreibmaschine. Mit der Wachs-Klebeteknik entstanden dann die Druckseiten und nach dem Offsetdruck besorgte die Freizeitgruppe heften und falten, die Jugendabteilung besorgte die Verteilung und den Versand. Der FVM förderte die Herausgabe von Vereinszeitschriften und gab Hilfestellungen. Auch Politiker bekamen die Germania Info zugestellt. So schrieb der SPD-Bundestagsabgeordnete Achim Großmann, dass ihm jetzt noch einmal voll bewusst werde, welche große Arbeit die Sportvereine im sozialen Bereich leisten. Im November

1987 erreichte ein Brief vom FVM Vorsitzenden Eddy Braun (später DFB- Vorsitzender) unseren Vorsitzenden Paul Fink. Eine Jury hatte unsere Vereinszeitschrift als vorbildlich und beispielhaft ausgezeichnet. In Hennef wurde ein Urkunde und ein Geldpreis von 500 DM an Kurt Förster und Paul Fink übergeben. Mit der neuen Geschäftsführerin kam 1998 Farbe auf die Druckseiten, als Schmuckfarbe natürlich die Vereinsfarben blau und weiß. FVM Vorsitzender Tanas lobte 1997 die Infozeitschrift der Germanen. Positive Darstellungen und aufmunternde Kritik sei für die vielen Vereinsmitglieder weitere Motivation und Ansporn zugleich. Eines sollte die Info nie sein: Ein selbstgefälliger rosa-roter Abklatsch der Vereinsereignisse ohne auf Unzulänglichkeiten und Verbesserungswürdiges hinzuweisen. Dabei gab es nicht nur Lob für die Redakteure. Artikel über „Ablösesummen“ oder „Hallenstundenverteilung“ stießen auf Widerspruch, regten so den Dialog an. Das war beabsichtigt, denn ein sachlicher Gedankenaustausch hat noch niemandem geschadet. Lustige und hintergründige Glossen wie „Johannes Trappatoni“ ließen die Leser schmunzeln. Vielleicht kannte sich der ein oder andere wieder. Die Herstellungstechniken haben sich stetig verändert und heute werden die



Auszeichnung in der Sportschule Hennef, von links FVM-Pressesprecher Adi Kappes, „Germania“-Geschäftsführer Kurt Förster und FVM-Vorsitzender und DFB-Schatzmeister Egidius Braun.

## Ehrung für die Zeitung

Druckvorlagen mit digitalen Daten durch modernste Technik erstellt. Nachdem Vorsitzender Franz-Josef Rosenwick einige Jahre verantwortlich zeichnete, kümmert sich seit 2010 der Vorsitzende Günter Scheidt, dieses Jahr mit Dominik Breuer, persönlich um die Auswahl und Sammlung der Beiträge sowie Gestaltungsvorschläge. Dank an die Firma Weiss-Druck, die das Layout unter Federführung von unserem Vorstandsmitglied Mika Knein übernimmt. Das Ziel ist auch nach 40 Jahren geblieben: umfassend und aktuell über das Vereinsgeschehen in Wort und Bild zu informieren.



# Die Eifel-WM 2015

DAS ORGA-TEAM DES FUNTURNIERS



Auch 2015 wurde wieder das allseits bekannte Funturnier auf dem Sportplatz an der Bachstraße ausgerichtet. Bei fast perfekten äußeren Bedingungen, galt es zum nunmehr 9. Mal aus einem Starterfeld von 24 Mannschaften das beste Freizeitteam der Eifel zu küren. Die Verantwortlichen konnten u.a. Teams aus dem Vatikan, Legoland, Disneyland, Frankreich, Takatukaland und vielen anderen Fussballnationen begrüßen. Dabei versuchten die Teams ihr Land nicht nur fußballerisch, sondern auch mit Witz und Einfallsreichtum zu vertreten. Nicht wenige Mannschaften überraschten mit selbstgestalteten bunten Trikots und Outfits. Nicht ganz ohne Grund, denn

galt es nämlich auch nicht nur auf dem Platz beim Spiel mit dem runden Leder zu glänzen, sondern auch die Zuschauer von den Kostümen und Darbietungen zu überzeugen. Die beste Mannschaft auf dem Spielfeld konnte in diesem Jahr „Bordellistan“ stellen, wobei das Finale gegen die Franzosen hart umkämpft war und ein Showdown vom 7-Meter Punkt über den Sieg entscheiden musste. Hier zeigten die Franzosen Nerven und am Ende stand es 7:6 für das Team aus dem kleinen Zwergerstaat. Den Titel bei der nicht minder begehrten „Thekenwertung“ konnte in diesem Jahr das Team des kleinen Vatikan für

sich einstreichen. Hier hatte es ebenso bis zum Schluss ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit den großen „Fussballnationen“ gegeben, aber auf den letzten „Metern“ zeigten sich den vatikanischen Kicker entschlossener und trinkfreudiger. Auch in diesem Jahr plant die Germania wieder ein ebensolches Funturnier, welches am 25.6. stattfindet. Wir empfehlen schon jetzt allen Interessierten jeden Alters und Geschlechts ihr Team für dieses Turnier schnellstmöglich anzumelden, da bereits ein Großteil der Starterplätze vergeben ist. Interessierte Teams können sich unter [eifelem2016@gmx.de](mailto:eifelem2016@gmx.de) anmelden, Informationen gibt es auf Facebook unter „Funturnier 2016 – Eicherscheid“.

# Fußballturnier – SV Rott verteidigt den „Pott“ im Elfmeterschießen

MANFRED SCHMITZ



Favorit und Landesligist gewinnt teils hektisches Finale um Robert-Löhler-Gedächtnis-Cup in Eicherscheid. Germania wird Dritter.

**Eicherscheid.** Er war der wohl genialste Vollblutstürmer, den der Bezirks-Fußballligist SV Germania Eicherscheid in seiner fast 90-jährigen Geschichte hervorbrachte. Aufgrund dauerhaft guter Leistungen auf dem Platz feierte der „Vollstrecker vom Dienst“ seinen spektakulärsten Triumph vor 30 Jahren im Trikot des renommierten königlich-belgischen Provinzklässlers RFC Sankt Vith, als er für dessen Farben in 313 absolvierten Meisterschaftsspielen 316 Tore erzielte. Robert Löhler, „Kopfballungeheuer“, aufgrund seiner Blitzdribblings und Rochaden gefürchteter Schrecken und Wirbelwind in gegnerischen Abwehrreihen, erlag 1993 einer tückischen Krankheit.

Das überregional beachtete Sommerturnier zu Ehren eines begnadeten Torjägers fand jetzt zum vierten Mal in Folge mit dem großen Finale wie mit der Partie um Rang drei seinen krönenden Abschluss. Eine Woche Fußball auf hohem Amateurniveau, ein fachkundiges Publikum in der Germanen-



Arena Bachstraße, Wetterkapriolen – von Hochsommersonne, Landregen bis früher Herbstkühle – und dennoch Bombenstimmung. Auf dem Rasen wie den Rängen. Das Vermächtnis der „Eifelbombers“ fand würdige Sachwalter. Und nach fesselnden Partien stand als Turniersieger der Titelverteidiger aus dem Vorjahr erneut als glücklicher Sieger 2015 fest. Im Endspiel gegen den Bezirksligisten Hertha Walheim 2 und einem

5:3-Erfolg nach Elfmeterschießen holte sich Landesligist und gesetzter Titelaspirant SV Rott wieder den Pott. Zu einem wahren Schützenfest geriet die Begegnung um den dritten und vierten Platz. Hier standen sich der TuS Lammersdorf und die gastgebenden Eicherscheider Germanen gegenüber. Am Ende hieß es 8:1 für die Gastgeber. Quelle: Auszüge aus den Eifeler Nachrichten vom 21.07.15

# Germania-Jugendfahrt 2016

DER JUGENDVORSTAND

**Die Germania-Jugendfahrt 2016 findet vom 19.08.2016 - 21.08.2016 statt.**

Alle Germania-Mitglieder der Jahrgänge 2003 - 2006 dürfen mitfahren.

Auch bekommen die Kinder der Jahrgänge 2001 - 2002 die in den letzten beiden Jahren dabei waren, die Möglichkeit mitzufahren.

Die Anmeldeformulare sind bereits verschickt.



Nachwuchs für den Seniorenfußball – Verabschiedung aus der Jugendabteilung

Küpper & Lennartz • Simmerath

# Physios

Physiotherapie und Osteopathie

# Zumba Fitness® , Zumba - Step® und „TanzDichFit“

RENATE SCHEIDT



Jede Woche **Donnerstag von 19:00 – 20:00 Uhr** findet in der Gymnastikhalle der Förderschule Eicherscheid ein **Zumba Fitness** Kurs statt. **Zumba** ist ein Erlebnis für Jeden und für Jedermann geeignet. Man muss nicht tanzen können, das wichtigste ist sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben! Rhythmen wie Salsa , Merengue, Cumbia, Reggaeton und auch schon mal Chart Musik motivieren zu mehr Bewegung. Die flotten Melodien lassen die Anstrengungen während des Trainings fast vergessen . Noch nie war es leichter fit zu werden und dabei überflüssige Kilos zu verlieren und einfach nur Spaß zu haben. Wer noch nicht genug hat oder erst später kann bleibt oder kommt zum **ZUMBA STEP**.

**Donnerstags** nach dem Zumba von **20:00 Uhr – 20:50 Uhr**. Fitness, Tanz und Step

Aerobic das ist **ZUMBA STEP** . Auch hier stehen die Musik und der Spaßfaktor im Vordergrund. Besonders die Muskulatur an Beinen und Gesäß werden gestrafft zusätzlich werden zur Kondition und Koordination auch die Tiefenmuskulatur und Balance trainiert.

Bis zu den Osterferien bestand für die Germania Mitglieder noch die Möglichkeit Samstags von 17:45 – 18:45 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Lammerndorf **„TanzDichFit“** zu besuchen. Ein Mix aus Dance Fitness und Aerobic-Elementen. Da bleibt nicht nur der Körper fit auch der Kopf ! Stück für Stück erlernen die Teilnehmer verschiedene Schritt-kombinationen, zu moderner Chart Musik, die sich zu einem großen Ganzen zusammenfügten. Dieser Kurs ruht in der Sommerzeit und wird voraussichtlich zum Herbst hin wieder statt finden.

Nach den Osterferien starten die Kurse des SV Germania Eicherscheid wieder am 07.04. – 28.04.16 und vom 02.06. – 07.07.16 . Im Mai sind die Teilnehmer der Kurse herzlich dazu eingeladen die Zumba Kurse in der Grundschule Lammerndorf zu besuchen, so das niemand auf die beliebte Fitnessparty verzichten muss.

**Wer Interesse hat ist herzlich dazu eingeladen einfach vorbeizukommen und mit uns Spaß zu haben. Feste Turnschuhe und etwas zu Trinken nicht vergessen!**

Nähere Infos über die Kurse gibt es über den Verein oder über die Trainerin:

Iris Brunell  
Tel. 02473/938440  
Handy 015738310691

# Tanzgruppe Baccaras

THOMAS FÖRSTER

„Tanzen“ wird in Eicherscheid schon seit vielen Jahren groß geschrieben. Egal, ob auf Karnevalsveranstaltungen, Landfrauenabend oder Jubiläen, zahlreiche junge Damen sorgen stets für herrlichsten Augenschmaus. So auch die Tanzgruppe „Baccaras“. Ihren Ursprung hat die Tanzriege, die derzeit elf Mitglieder zählt und im vergangenen Jahr männlich verstärkt wurde, im Jahr 1992. Damals traten Katrin und Sarina Küpper, Sandra Rüttgers und Carina Renner erstmals auf die Bühne. Für Kostüme und Choreographie zeichnete Christel Küpper verantwortlich, die in den folgenden zehn Jahren federführend das Talent der kleinen „Ballerinas“ vorantrieb.

Zwischenzeitlich wuchs die Tanzschar auf über 20 Mädchen an, was Christel Küpper und nunmehr auch Mariele Brüll dazu bewegte, zwei Gruppen – neben den „Super-Bienchen“ auch die „Top-Bienchen“ – zu gründen. Die Tänze standen meist unter an Märchen angelehnten Mottos.

Mal einzeln, zu besonderen Anlässen aber auch zusammen, begeisterten die beiden Nachwuchsgruppen regelmäßig ihr Publikum. Zu den tänzerischen Highlights gehörte der Jubiläumstanz – anlässlich 50 Jahre Landfrauen – und das „Schwarzlicht-Theater“, welches bis heute äußerst positiv in den Erinnerungen der Tänzerinnen und ihres Publikums verblieben ist.

Mit der Zeit wuchsen die Mädchen zu jungen Damen heran – ein neuer Name und die Eigenständigkeit musste her. Geleitet von den „Gründerinnen“ Katrin Küpper, Sandra Rüttgers und Carina Renner wurden im Herbst 2002 die „Baccaras“ aus der Taufe gehoben. Seither begeisterten die Mädels mit Tänzen zu Dschinghis Khan, Abba oder einem Nikolaus-Tanz, ehe man im Herbst 2005 männlichen Zuwachs bekam. Passend zur Fußball-WM wurden einige Jungs verpflichtet, die einerseits für den spaßigen Aspekt der Tanzdarbietung sorgen, aber auch durch ihren

Einsatz für spektakuläre Hebefiguren sorgen. Im Winter 2007 darf sich das Publikum der „Baccaras“ auf einen „Bauarbeiter-Tanz“ freuen.

Ein besonderer Dank der Tänzerinnen und sicher auch ihres Publikums gilt Christel Küpper und Mariele Brüll, die von Beginn an für Choreographie und das Nähen der Kostüme zuständig waren. Seit 2003 werden sie von Ingrid Huppertz, Doris Rüttgers, Ulla Renner, zeitweilig auch von Birgit Breuer und Christel Förster bei der Fertigung der Kostüme unterstützt.

Da die meisten Auftritte unentgeltlich sind, müssen die Tänzerinnen und Tänzer für Kostüme und andere Kosten selbst aufkommen und freuen sich natürlich über jeden Sponsor, der die große und beliebte „Tanz-Tradition“ in Eicherscheid unterstützen möchte. Trainiert werden sie heute federführend von Katrin Förster, Sarina Breuer und Carina Renner sowie Christian Wischrath.



Bei den Baccaras tanzen derzeit: Sarina Breuer, Hannah Förster, Katrin Förster, Annika Huppertz, Simone Küpper, Sarah Müller, Carina Renner, Anika Rüttgers, Bettina Sistermanns, Dominik Breuer, Andre Förster, Dominik Förster, Jochen Huppertz, Martin Petzold, Peter Petzold, und Christian Wischrath.

# Familienfahrt nach Livigno

RENATE SCHEIDT



Es gibt Menschen, die die Meinung vertreten, immer an denselben Ort zu fahren, um Urlaub zu machen ist doch langweilig! Im Prinzip kann man dem ja zustimmen, aber es gibt ja bekannt-

lich immer Ausnahmen. Im Fall unseres Wintersportortes Livigno ist das wohl auch so: Auch bei allgemeiner Schneeknappheit in Livigno konnten wir in den Osterferien noch immer

gut fahren! Die Wetterbedingungen sind, da der Ort so weit im Süden liegt, überwiegend sonnig und angenehm, so dass auch „Nichtfahrer“ auf ihre Kosten kommen.



Die Örtlichkeit mit Übungshang und Treffpunkt am San Rocco-Bistro bietet für unsere große Gruppe ideale Bedingungen um sich ein wenig beim Après-Ski zu entspannen während die Kleinsten noch die letzten Fahrten des Lifts bis ca. 18 Uhr auskosten.

Unsere Skilehrer Walter Kröber, Wilfried Huppertz und Alex Kell bemühten sich wieder intensiv um den Germania Nachwuchs, so dass die Eltern sich beim Skirennen über die großartigen Erfolge ihrer Sprösslinge freuen konnten.

Livigno, eine urige Wintersportidylle, die auch für Familien bezahlbar ist, der wir wohl noch einige Zeit treu bleiben werden. In diesem Jahr sind wir zum 20. Mal dort und es wird sicher wieder ein tolles Ereignis für Groß und Klein.

# Kibaz bewegt auch die Brummkreisel-Kinder

GÜNTER SCHEIDT

## Aktion von Germania Eicherscheid im Kindergarten

Simmerath. Das Kinderbewegungsabzeichen, kurz: Kibaz, ist ein neues Produkt der Sportjugend im Landessportbund NRW. Es ist als Aktionsbaustein für die Zusammenarbeit von Sportvereinen mit Kindertageseinrichtungen und Familienzentren gedacht, um Kinder in ihrer ganzheitlichen Entwicklung durch Bewegung, Spiel und Sport zu fördern und sie an den organisierten Sport heran zu führen.

Der Sportverein Germania Eicherscheid hat diese wichtige Aufgabe jetzt zusammen mit dem Kindergarten Brummkreisel in Eicherscheid durchgeführt. Kurzfristig konnte der Durchführungsort aufgrund des regnerischen Wetters vom Sportplatz in die Turnhalle verlegt werden, so dass sich niemand verletzt hat.

Die zu bewältigenden Aufgaben wurden von Claudia Jansen und Renate Scheidt aus den Bereichen motorische Entwicklung, Wahrnehmungsentwicklung, soziale Entwicklung, psychisch-emotionale Entwicklung und

kognitive Entwicklung zusammen gestellt und in einem Bewegungsparcour an zehn Stationen den Kindern präsentiert. Alle Aufgaben waren so konzipiert, dass die Altersspanne der Drei- bis Sechsjährigen und deren große Könnensunterschiede individuell und entwicklungs-differenziert berücksichtigt wurden. Jedes Kind hatte eine Laufkarte auf der die erfolgreiche Durchführung der Stationen dokumentiert wurde. Hier kam es nicht darauf an, viele Punkte zu sammeln oder Höhen und Weiten zu messen, sondern die Teilnahme und die individuell erbrachte Leistung standen im Vordergrund.

## Urkunden und ein Gutschein

Im Kindergarten überreichte der Vorsitzende des Sportvereins, Günter Scheidt, jedem Kind eine Siegerurkunde und für die Leiterin der Kita, Heike Hoff, einen Gutschein für Sportgeräte.

Quelle: Eifeler Nachrichten 27.06.2015

Diese Aktion war ein Teil des Programms 1000 x 1000, bei dem der Verein sich verpflichtet, mit dem Kindergarten zusammen zu arbeiten. Neben den o.a. Sportgeräten wurden für diese Altersstufe viele Sport- und Bewegungsgeräte angeschafft, die nun von Verein und Kindergarten in der Gymnastikhalle gemeinsam genutzt werden können.



# Sportkleidung im Germania-Shop

Bald ist es wieder soweit... ... und dann auch online möglich! 



Die Germania hat einen Online-Shop eingerichtet, über den in Zukunft Trainingsanzüge, T-Shirts, Jacken, Shorts, usw. sowohl in schwarz-weiß für die Spielgemeinschaft Ko-La-Ei-S als auch in der traditionellen Bekleidung der Germania in blau-weiß bestellt werden können. Die Textilien in Kinder- und Erwachsenengrößen sind stets mit dem Logo des Sponsor „VICTOR-SPORTS“ und dem entsprechenden Wappen (Germania oder Ko-La-Ei-S) bedruckt.

Bestellen werden wir immer erst dann, wenn eine Gesamtzahl von mindestens 25 Einzelstücken erreicht ist und nach Vorankündigung auf unserer Homepage:

[www.germania-eicherscheid.de](http://www.germania-eicherscheid.de).

Besucht uns doch einfach mal auf der Homepage im Germania „Shop“ und stöbert durch das Angebot. Bestellen kann man stets über das dort hinterlegte Bestellformular, das per Mail oder per Post an uns geschickt wird.

**renate roeben  
zeltverleih**

☎ 02473 - 8340

**DIE WINTERSPORTPROFIS  
IN DER STÄDTEREGION AACHEN**

**RIESEN AUSWAHL**  
mehr als 3000 Artikel im Verleih

**SKI/SNOWBOARDS**  
Kinderski ab 15 €, Erw. ab 40 €/Woche

**VERKAUF**  
Ski, Schuhe, Helme, Accessoires

**TOP-SERVICE**  
hochmoderner Maschinenpark

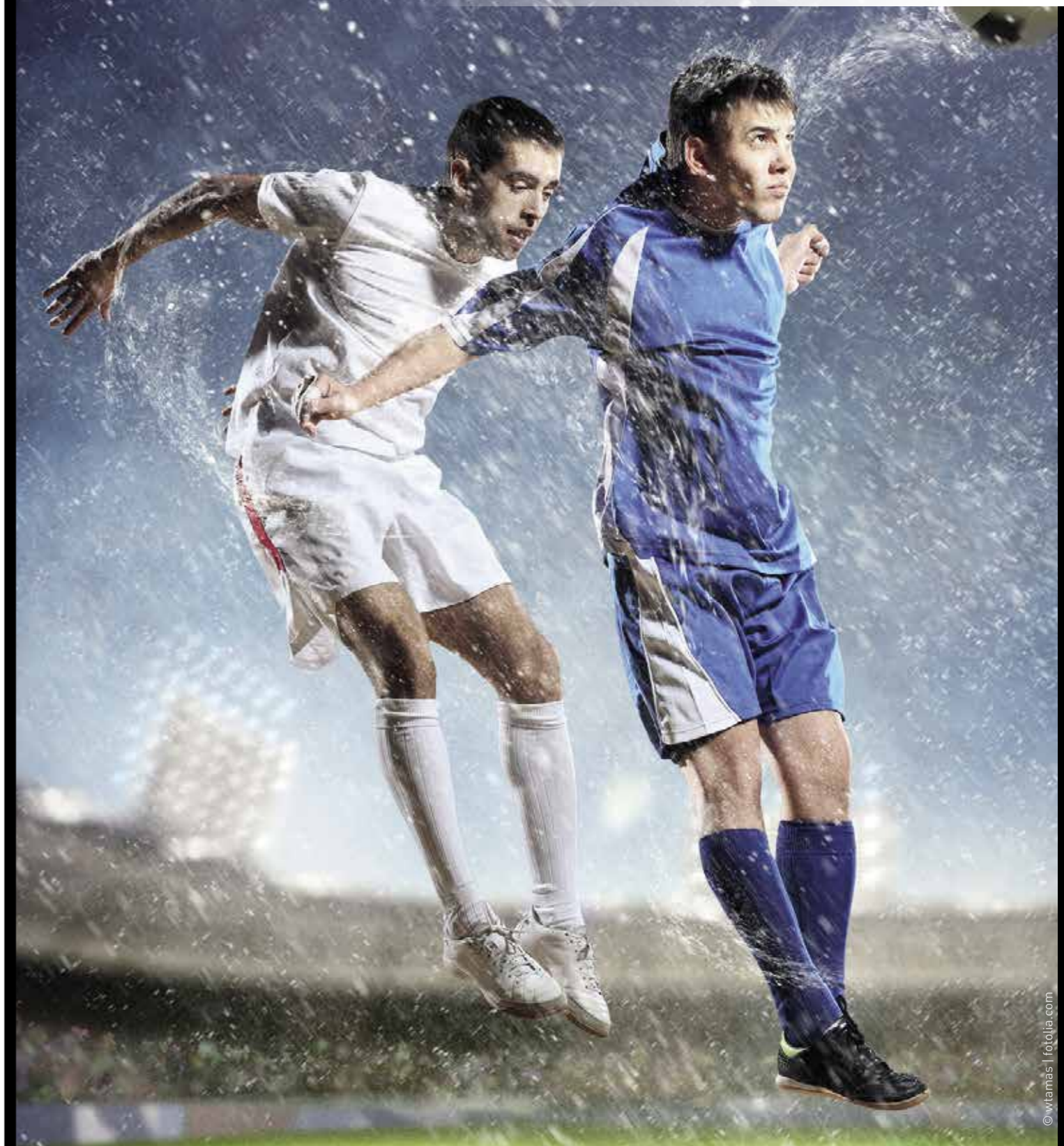


**SKI-KELLER**  
Kaulard & Schraiff

<b>EICHERSCHIED</b> Eicherscheid 41 52152 Simmerath Tel. 02473 / 87928	<b>WÜRSELEN</b> Lindenstr. 13 52146 Würselen Tel. 02405 / 8985399	<b>GEMÜND</b> Zum Wehr 5 (altes Kino) 53937 Schleiden Tel. 02444 / 9143122
---	--	---

Abholung/Rückgabe/Serviceannahme auch an folgenden Standorten:  
DÜREN: Klaus Kretzborn / Intersport Witzky BÜTGENBACH: Medistore

mail@ski-keller.de  
www.ski-keller.de



Für den Spaß sorgt ihr selbst.  
Die Ausrüstung gibt's bei Victor.

Alexander Siebertz,  
Geschäftsstellenleiter



# Sie sind in Eicherscheid zu Hause? Wir auch!

Herzlich willkommen  
in Ihrer Sparkasse in Eicherscheid.

 Sparkasse  
Aachen

Wir möchten auch morgen und übermorgen Ihr bevorzugter Finanzpartner sein. Deshalb suchen wir nicht den kurzfristigen Profit, sondern die beste Lösung – für Sie und für Ihre Zukunft. Durch umfassende Beratung und individuellen Service.

**Wenn's um Geld geht – Sparkasse in Eicherscheid.**